



Steinbacher Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

Terrassendächer
mit integriertem Sonnenschutz
in großer Auswahl.
Individuelle
Gestaltungsmöglichkeiten.

WAREMA Markisen
Sonnenschutztechnik
bei uns erhältlich

Hohemarkstr. 15
61440 Oberursel
Tel: 0 61 71 / 28 66 80
Fax: 0 61 71 / 28 66 81
www.stumpf-sonnenschutz.de

Stumpf

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

29. Jahrgang

Donnerstag, 29. August 2024

Kalenderwoche 35



Die Stände des Flohmarkts schlängeln sich in alle Richtungen und präsentieren ihr breites Angebot, während direkt vorm Rathaus das Musikprogramm mit dem Duo „Twinset“ und die Bewirtung stattfinden. Foto: nel

Ein vollkommener Tag am Rathaus

Von Noemi El Manshi

Steinbach. Am vergangenen Sonntag konnten zwei tolle Angebote des Steinbach Open Air direkt miteinander verbunden werden, denn rund um das Rathaus fand ein Flohmarkt statt, der ab 11 Uhr auch noch von dem Duo „TwinSet“ mit Live-Musik begleitet wurde. Organisiert wurden beide Veranstaltungen vom Kultur- und Partnerschaftsverein.

In milder sommerlicher Luft ließ es sich herrlich an den vielen bunten Ständen vorbeischlendern, die seit 7 Uhr verschiedenste Angebote aus dem eigenen Haushalt machten. Rund um das Rathaus, in der Garten- und Wiesenstraße sowie in der Straße „Am Rathaus“ verteilten sich die vielen Tische, die schon bald von vielen Menschen umringt waren. Da wieder keine Standgebühren erhoben und auch keine Anmeldung benötigt wurde, hatten die Bürger auch spontan die Möglichkeit, ihre Dinge zu verkaufen. Das Angebot sprach alle an. Umso breitgefächerter war auch die Auswahl der angebotenen Artikel. Typische Flohmarktprodukte wie Kleidung, Schuhe, Spielzeuge, Bücher

und Brettspiele waren reichlich vorhanden, aber auch größere Dinge wie vereinzelt Fahrräder, große Kuscheltiere, ein Schaukelpferd sollten hier den Besitzer wechseln. Dekoration, Küchenzubehör, besonderes Besteck, Schmuck und vieles mehr gab es auch zu entdecken, darunter auch Weihnachtsschmuck und Weihnachtsgeschenke – und das schon im August. Es gab also nichts, was es nicht gab, was viele dazu veranlasste, den Sonntag an der frischen Luft zu genießen und mitsamt Familie, Kind und Hund die Straßen entlangzuschlendern. Nicht nur der Flohmarkt lockte viele aus ihren Häusern: Das traditionelle Konzert am Rathaus „Unter den Linden“ fand parallel zum Flohmarkt statt. Dieses Mal sorgte das Duo „TwinSet“ bestehend aus Rüdiger Zaczyk und Ernst Turba für die musikalische Unterhaltung der Besucher. Bekannt sind die beiden Gesichter aus der TV-Show „The Voice Senior“ in 2019, die Band gibt es bereits seit 2003. Ihr Schwer-

punkt liegt bei „Beatles, Oldies und dummes Gequatsche“, wie sie selbst humorvoll auf ihrer Facebook-Seite beschreiben. Nach einer Begrüßung durch Bürgermeister Steffen Bonk, der sich sehr über die große Anzahl erscheinender Bürger freute und „TwinSet“ herzlich willkommen hieß, startete schon das breite Repertoire an entspannten Klängen, begleitet auf ihren Gitarren, die das Shoppen am Flohmarkt noch weiter verschönerten. Viele Besucher verbrachten ihren Sonntag auch gesellig auf den zahlreichen bereitgestellten Bierbänken vorm Rathaus, direkt an der Bühne und an dem Stand der Bewirtung des Steinbacher Carnivals Club, der leckere Würstchen und Kuchen verteilte. Das doppelte Angebot an diesem Tag sorgte dafür, dass die Bürger die Wahl zwischen Stöbern sowie Entspannen hatten und dabei noch der Musik des Duos „TwinSet“ lauschen konnten – was fehlt da noch für einen vollkommenen Tag?



Stöbern, schlendern, schauen, staunen auf dem Flohmarkt rund um das Rathaus sind viele Besucher unterwegs. Foto: nel

Gebrüder HETT
Haustechnik GmbH & Co. KG

IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR SEIT ÜBER 85 JAHREN

Bad Homburg · Tel.: 06172 81014 · www.hett.de

KIEFERORTHOPÄDIE DR. NICOLE TRIES-OBIJOU & TEAM

Schöner lachen
... das bekommen wir zusammen hin - egal, in welchem Alter.

Kieferorthopädische Fachpraxis · Adenauerallee 32 · Oberursel
www.kfopraxis-oberursel.de · 06171 · 582 882

TV Stierstadt
Sport- u. Musikangebote
durch Sportwissenschaftlerin/Musikdozent

www.tvstierstadt.de
Tel.: 06171 7 89 63

►► Die Vielfalt eines Vereins von Karate Dojo, Body Workout, Rückenfit bis zur Musik ◀◀

Bei uns werden Gartenträume wahr!

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 31 71 6 · www.baumschule-peselmann.de

Selbstläufer
Zimmersmühlenlauf, 29.8.2024:
Gottselig ist auch dabei.

GOTTSELIG
www.gottselig.net

5 MARKEN unter einem Dach

Audi Service, Service, SEAT Service, SKODA Service, VW Nutzfahrzeuge Service

AUTOHAUS KOCH
Familär... Persönlich...

An den Drei Hasen 3 · 61440 Oberursel (Ts)
autohauskoch.com

Ihr Autohaus-Koch-Team freut sich auf Sie!

VERANSTALTUNGEN

Oberursel

Ausstellungen

„Stadt-Land und mehr“, Ölgemälde-Ausstellung von Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

„Impulsiv“, Arbeiten von Penelope Hombogen, Alte Wache Oberstedten, Pfarrstraße 1 (25. August bis 11. Oktober)

„Oberurseler Städtepartnerschaften - Eindrücke und Begegnungen“, Photo-Circlen im Kulturkreis Oberursel, Rathausfoyer, Öffnungszeiten des Rathauses: montags-freitags 8-12 Uhr, montags und donnerstags 13.30-18 Uhr (30. August bis 10. September)

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Farbenfroh-Flohmarkt

Oberursel (ow). Am Samstag, 7. September, findet der sortierte Flohmarkt für Baby- und Kinderbekleidung, Kinderwagen und Umstandskleidung in der Kindertagespflege Farbenfroh, Bommersheimer Straße 81, statt. Von 11 Uhr bis 14 Uhr kann gestöbert werden. Eine Verkaufsnummer gibt es per E-Mail an Kindertagespflege-farbenfroh@gmx.net.

Inklusions-Design für den Lauf

Wenn am heutigen Donnerstag, 29. August, um 18 Uhr in der Oberurseler Straße der Startschuss für den 19. Integrativen Zimmerrmühlenlauf der Oberurseler Werkstätten (OW) fällt, wird es vielfach zu bewundern sein: Das diesjährige Laufshirt wurde von der Mitarbeiterin der Werkstätten, Beate Stenger, entworfen und aus rund 30 Motiven ausgewählt. Das Motiv wurde aufwendig gestickt und ist ein Hingucker! „Das Design von Beate Stenger verkörpert den Geist des Zimmerrmühlenlaufs – Inklusion und Gemeinschaft“, sagte Andreas Knoche, Erster Betriebsleiter der Oberurseler Werkstätten, als er das Shirt zusammen mit der jungen Mitarbeiterinpräsentierte. Nach dem Lauf laden die OW zu einem „Come Together“ ein, wo für musikalische Unterhaltung durch DJ Jens, die Werkstatt-Band „Hörsturz“ und die „Mukkemänner“ gesorgt ist. Die Schirmherrschaften für die Veranstaltung haben Landrat Ulrich Krebs und Bürgermeisterin Antje Runge übernommen. Der Reinerlös des Laufs kommt den OW zugute. Foto: Oberurseler Werkstätten



Führung „Krieg und Frieden“

Oberursel (ow). Am Sonntag, 1. September, bieten drei Oberurseler Stadtführerinnen eine gemeinsame Führung zum Thema „Krieg und Frieden“ an. Start ist um 14.30 Uhr auf dem Marktplatz vor dem Vortraumuseum. Diese besondere Führung findet einmal im Jahr statt mit wechselnden inhaltlichen Schwerpunkten, die sich an zentralen Eckdaten der Geschichte orientieren. Die drei Stadtführerinnen bringen unterschiedliche inhaltliche

Schwerpunkte in die Führung ein. Maren Horn ist Spezialistin für Mühlen- und Altstadtführungen. Angelika Rieber ist schon seit den 80er-Jahren als Stadtführerin aktiv. Ihr Schwerpunkt ist die jüdische Geschichte. Sylvia Struck ist Experte für das Camp King. Daneben bietet sie insbesondere Altstadtführungen und englischsprachige Führungen an. Die Kosten betragen fünf Euro, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

Das Pflege Team
ambulanter Pflegedienst
An den Drei Hasen 31
61440 Oberursel

Wohl
Ambulanter Pflegedienst
Götzenstr. 44
65760 Eschborn (Ts.)

BAUHAUS
Wenn's gut werden muss.
Zeppelinstraße 25
61118 Bad Vilbel

KODI
DER HAUSHALTSDISCOUNTER
Vorstadt 2
61440 Oberursel

XXX Lutz
Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Orscheler Sommer

Samstag, 31. August

Vernissage, „Glänzende Aussichten“
Stadtbücherei, 11 Uhr
Orscheler Seifenkistenrennen,
Strackgasse, 15 Uhr
Techno-Konzert, „Brave“,
Erich-Kästner-Schule, 16 Uhr

Sonntag, 1. September

Radtour in den Frankfurter Osten,
Bahnhof, 10 Uhr
Parcours, Wege zum Frieden,
Adenauerallee 16 Uhr

Steinbach OPEN AIR

Freitag, 30. August

Open-Air-Kino für Kinder, „Maurice der Kater“,
Höck'scher Hof, Untergasse 1, nach Einbruch der Dunkelheit

Samstag, 31. August

„Spritzenhausfest“, „Samba do Brasil“,
Feuerwehrhaus, Gartenstraße 20, 18 Uhr

Sonntag, 1. September

„Stöff'sche am Apfelweinbrückchen mit
Livemusik, Apfelweinbrückchen, 11-14 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 29. August

Rosen-Apotheke, Oberursel,
Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038

Freitag, 30. August

Park-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Samstag, 31. August

Sonnen-Apotheke, Oberursel,
Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Sonntag, 1. September

Hohemark-Apotheke, Oberursel,
Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711
Glocken-Apotheke, Neu-Anspach,
Kurt-Schumacher-Straße 32 A, Tel. 06081-790

Montag, 2. September

Goethe-Apotheke, Friedrichsdorf,
Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751
Park-Apotheke, Kronberg,
Hainstraße 2, Tel. 06173-79021

Dienstag, 3. September

Columbus-Apotheke, Oberursel,
Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

Mittwoch, 4. September

Hof-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 55, Tel. 06172-92420

Donnerstag, 5. September

Max&Moritz-Apotheke, Bad Homburg,
Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130

Freitag, 6. September

Apotheke an den 3 Hasen Oberursel,
An den 3 Hasen 12, Tel. 06171-286960

Samstag, 7. September

Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg,
Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Sonntag, 8. September

Bären-Apotheke, Bad Homburg,
Haingasse 22, Tel. 06172-22102
Kur-Apotheke, Kronberg,
Frankfurter Straße 15, Tel. 06173-940980

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankswagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Oberhöchstatter Straße 7	62400
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	08000-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel	509120
Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel	509121
Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden	509205
Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter
Arztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr

116117

ÄBD Frankfurt

Klinikum Frankfurt Höchst
Bürgerhospital

069-31060
069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt
im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD
Frankfurt-West/Main-Taunus im
Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Besuchen Sie auch
unser Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de



Das „Stöff’sche am Apfelweinbrückchen“ 2023 mit seinen Gästen. Foto: Nicole Gruber

Mit dem Apfelwein durch den Park

Steinbach (stw). Die Veranstaltung der Stadt „Stöff’sche am Apfelweinbrückchen“ findet am Sonntag, 1. September, in der Zeit von 11 bis 14 Uhr zum Abschluss des Steinbach-Open-Air statt. Musikalisch begleitet der Pianist Rudi Wagner mit Klassikern aus Jazz, Swing und Boogie-Woogie. Für die jungen Festbesucher sorgt in diesem Jahr das Spielmobil für Spiel und Spaß mit Hüpfkissen, Rollrutsche und weiteren Angeboten, erklären die Organisatoren. Die Besucher am Apfelweinbrückchen werden dazu eingeladen, bei kühlen Getränken und Livemusik zu entspannen und die Auenlandschaft zu genießen. Für das leibliche Wohl sorgen Steinbacher Vereine. Das Apfelweinbrückchen liegt im Südwesten inmitten der Auenlandschaft auf der Wegstrecke der ausgeschilderten Rundroute. „Ich freue mich, dass wir auch in diesem Jahr wieder Gelegenheit haben, den beliebten Frühschoppen zum Abschluss unseres Open-Air anzubieten. Als zusätzliches

Highlight wird das beliebte Spielmobil des Abenteuerspielplatz Riederwald Station in der Steinbachau machen und den jungen Besucherinnen und Besuchern viel Spaß bringen. Das Angebot war uns besonders nach der Absage des Familientages sehr wichtig. Wir freuen uns Sie dort mit ihrer ganzen Familie begrüßen zu dürfen“, sagt der Bürgermeister Steffen Bonk. Die Besucher des „Stöff’sche am Apfelweinbrückchen“ können sich nach der Veranstaltung den Kilometermarkierungen der Regionalpark-Rundroute folgend auf den Weg machen. Diese führt durch die Landschaften des Vordertaunus bietet Blicke auf die Wetterau und die Wälder im Süden Frankfurts bis ins Hessische Ried am Rhein. Sie verbindet auf insgesamt 190 Kilometern Streuobstwiesen, Felder und Feuchtbiotope, Kunstwerke und historische Zeugnisse, aber auch Aussichtspunkte und Spielangebote bieten neue Perspektiven auf die Kulturlandschaft.



Radfahren macht Spaß und ist gut für die Umwelt.

Foto: Klima-Bündnis

Gemeinsam für Mobilität und Klima

Steinbach (stw). Zwei große Fahrradaktionen starten am Sonntag, 1. September, in Steinbach: das „Stadtradeln“ und der „ADFC Fahrradklimatest 2024“. Auch wenn es zwei verschiedene Veranstaltungen sind, haben sie beide denselben Hintergrund: durch Bürgerbeteiligung aufzeigen, wo der Radverkehr in Steinbach und Umgebung einfacher und sicherer gestaltet werden kann, wo es noch hakt und wo welche Probleme auftreten. Die Stadt Steinbach unterstützt beide Aktionen medial. Stadtradeln: Steinbach beteiligt sich erneut an der jährlich wiederkehrenden dreiwöchigen Veranstaltung. Es sollen in dieser Zeit möglichst viele Kilometer auf dem Fahrrad zurückgelegt werden, egal ob jung, ob alt, ob in der Freizeit, dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Sport, zum Einkaufen oder zu sonstigen Gelegenheiten. Wichtiges Ziel ist dabei auch der Klimaschutz. Um Verkehrsplanern die zurückgelegten Wege aufzuzeigen, kann auf einer kostenlosen App jeder gefahrene Kilometer anonymisiert aufgezeichnet werden. So werden Schwerpunkte herausgefunden und Verkehrssituationen analysiert. In Steinbach wird es mehrere Teams verschiedener Interessengruppen geben. Aufgelistet werden Einzel- und Gesamtkilometer je Gruppe. Aber Hauptziel ist

eine möglichst hohe Gesamtkilometerleistung aller Teilnehmer am Ende der Veranstaltung. Jeder kann sich im Internet unter www.stadtradeln.de/steinbach einem Team anschließen oder auch ein neues, eigenes Team gründen. Es gibt auch diesmal wieder verschiedene Gewinne. Zu einer gemeinsamen Eröffnungsfahrt am 1. Sep. aller Interessierten mit Bürgermeister Steffen Bonk wird die Stadt Steinbach einladen und in der Presse genauer bekanntgeben. ADFC-Fahradklimatest: Das Mitmachen bei der zeitgleich startenden Aktion „Fahradklimatest 2024“ erfordert nicht einmal das Aufsteigen aufs Fahrrad. Bundesweit wird durch eine etwa zehnmündige Bewertung die Fahrradfreundlichkeit jeder teilnehmenden Gemeinde bewertet. Schwerpunktthema diesmal: „Miteinander im Verkehr“. Das aktuelle Schwerpunktthema stellt Fragen zur gegenseitigen Rücksichtnahme, zum Überholabstand oder zum Platzangebot für Radfahrende im Straßenraum. Mitmachen lohnt sich, jede Teilnahme zählt. Damit die Ergebnisse eine hohe Aussagekraft erhalten, ist es wichtig, von möglichst vielen Radfahrenden Rückmeldungen zu bekommen. Es kann im Internet oder per Papierfragebogen vom 1. September bis 30. November daran teilgenommen werden.

Mit der SPD Pulled-Pork-Burger essen

Steinbach (stw). Für Samstag, 14. September, lädt SPD zu einem neuen Herbstfest ein. Von 15 bis 21 Uhr wird der Freie Platz zum Schauplatz des Festes, das die Besucher mit einem reichhaltigen Angebot an kulinarischen Köstlichkeiten und musikalischer Unterhaltung verwöhnt. Zu trinken gibt es Weine und Sekte aus den Weinregionen Rheingau, Rheinhessen und Nahe. Dazu bietet die SPD Federweißen sowie ein breites Sortiment an erlesenen Weinen und Sekten. Viele Getränke sind ebenfalls in einer alkoholfreien Variante erhältlich. Auch Bierliebhaber sollen voll auf ihre Kosten kommen. Mit Taunus Edel seien die besonderen regionalen Biere für alle, die ihre Region lieben und ihre Verbundenheit mit ihr zum Ausdruck bringen möchten, vertreten. Ergänzend dazu erwartet die Besucher ein köstliches Speiseangebot mit Pulled Pork Burgern und Grillwürstchen. Musikalische Unterhaltung sorgt für die perfekte Atmosphäre und runde das Fest ab. „Wir möchten mit diesem Fest die Gemeinschaft in Steinbach stärken und eine Plattform

schaffen, auf der sich Menschen begegnen und austauschen können“, erklärt Moritz Kletzka, Vorsitzender der SPD Steinbach. „Unser Ziel ist es, ein Fest zu organisieren, das für jeden etwas bietet und die Vielfalt unserer Region feiert. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und einen wunderbaren Tag voller Genuss und guter Laune.“ Sebastian Stephan von Winzers Freunden ergänzt: „Es ist uns eine große Freude, zusammen mit dem Weinhof Martin die Besucher mit tollen Weinen unserer Winzer verwöhnen zu dürfen. Hierzu haben wir eine abwechslungsreiche Weinauswahl getroffen, damit jeder das passende Getränk für sich findet. Wir sind stolz darauf, Teil dieses neuen und spannenden Events in Steinbach zu sein.“ Patric Schick von Hangry’s sagt: „Wir freuen uns sehr darauf, die Gäste mit unseren hervorragenden Burgern und anderen Köstlichkeiten zu verwöhnen. Unsere saftigen Herbstburger und Pulled Pork Burger sind perfekt für dieses Herbstfest und wir können es kaum erwarten, die Besucher kulinarisch zu begeistern.“

„Nix wie auf zur Stadtrallye!“

Steinbach (stw). Sommerzeit ist Stadtrallye-Zeit. Bereits zum fünften Mal wird das Spektakel, das Groß und Klein begeistert, angeboten. Am Sonntag, 29. September, können die Teilnehmer von 14 bis 18 Uhr auf der gesperrten Untergasse, zwischen Einmündung Hesenring, auf Tour gehen. Ein fröhlicher, inter-

essanter, leckerer und bewegter Nachmittag erwartet die Gäste aller Generationen. Steinbach feiert mit der Stadtrallye die interkulturelle Woche. Viele Vereine, Institutionen, AGs und IGs bieten Aktionen zum Mitmachen, Entdecken und Spaß haben an. Deshalb heißt es: „Nix wie auf zur Stadtrallye!“

IG-Nachhaltigkeit

Steinbach (stw). Das nächste Treffen der IG Nachhaltigkeit findet am Mittwoch, 4. September, um 19 Uhr im Raum Pijnacker des Bürgerhauses, Untergasse 36, statt. Besonders im Fokus stehen an diesem Abend die letzten Planungen für die Aktivitäten bei der Stadtrallye am Sonntag, 29. September, und die Pläne für das kommende Jahr. Außerdem sollen auch die Berichte und eine Diskussion über die aktuellen Projekte auf der Tagesordnung stehen. Die IG Nachhaltigkeit freut sich auf viele Interessierte und einen regen Austausch. Die IG steht allen engagierten Menschen, die Lust haben ihre Fähigkeiten, Kenntnisse und Engagement einzubringen offen gegenüber. Die IG ist bei Fragen und Anregungen per E-Mail an ig-nachhaltigkeit@stadt-steinbach.de zu erreichen.

Tiefseetauchen

Steinbach (stw). Die Reihe „Steinbacher Horizonte“ wird nach der Sommerpause am Mittwoch, 11. September, mit dem Vortrag von Jeannine Fischer, einer deutsch-neuseeländischen Meeresbiologin, über die Gefährdung und Schönheit der Weltmeere fortgesetzt. Tipps zur Müllvermeidung und Informationen über die Plastikflut in den Ozeanen werden ergänzt durch die Möglichkeit, mit VR-Brillen selbst in die Tiefsee abzutauschen. Der Vortrag findet im katholischen Gemeindezentrum St. Bonifatius ab 19 Uhr statt. Beendet wird der Abend gegen 21 Uhr.

AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER: SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE? Ich helfe Ihnen – mit 26 Jahren Berufserfahrung! kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

Oberurseler Woche
unter
taunus-nachrichten.de
kostenfrei im Internet
Danke an über **125.000** online-Leser Woche für Woche



Bettenzellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG
FÜR SCHÖNE TRÄUME!
Wir bieten als größtes Bettenfachgeschäft im Rhein-Main-Gebiet eine erstklassige Auswahl in allen Bereichen des Schlafs.
www.betten-zellekens.de 069/420000-0

Ökumenische Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

Wir haben Termine frei für die Pflegeberatung nach § 37/3 SGB XI

Wir helfen Ihnen gerne
Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

...damit Pflege menschlich bleibt

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche



Eine Wasserspielanlage wie im rheinland-pfälzischen Hillesheim stellt sich die CDU-Fraktion für den Weiher-Spielplatz vor.
Foto: Christian Breitsprecher

CDU regt Wasserspielplatz am Weiher und „Mitfahrbank“ an

Steinbach (stw). Für die nächste Stadtverordnetenversammlung am Montag, 2. September, hat die CDU-Fraktion zwei Anfragen vorbereitet, die die Prüfung von zwei Vorschlägen anregt. Zunächst geht es um eine Wasserspielanlage, die das Angebot auf dem großen Weiher-Spielplatz in der Steinbachau weiter verbessern könnte. Solche Geräte seien sehr beliebt bei Kindern, da die Kombination von Wasser, Sand und Erde ideal für das Erleben von Elementen sei und zum Bau von Sperren und dem Erleben entsprechender Strömung anrege. Fraktionsvorsitzender Christian Breitsprecher erläutert die Idee: „Sowohl der Steinbach, der im Bereich des Spielplatzes Kindern häufig als abenteuerlicher Spiel- und Kletterplatz dient als auch der neu eingerichtete Trinkwasserspender dort, der oft zum Spielen „zweckentfremdet“ wird, beweisen die Attraktivität von Wasser als Spielzeug. Wir haben in anderen Orten, zum Beispiel in Hillesheim oder am Riedberg, solche Wasserspielanlagen gesehen, sie waren stets eine Attraktion gerade für kleine Kinder.“ Die CDU-Fraktion regt deshalb die Prüfung an, ob im

Rahmen der kontinuierlichen Pflege und Verbesserung der Steinbacher Spielplätze eine solche Wasserspielanlage eingerichtet werden kann.

Zusätzlich bittet die CDU den Magistrat zu prüfen, ob eine „Mitfahrbank“ in Steinbach eingerichtet werden kann. Diese Anregung geht auf ein Projekt in Schmitt im Taunus zurück. Dort wurden erfolgreich zwei solcher Bänke aufgestellt. Das Prinzip ist einfach: Eine Bank ist als „Mitfahrbank“ ausgezeichnet, Das bedeutet, wer sich daraufsetzt, möchte gerne von vorbeifahrenden PKW-Fahrern mitgenommen werden. Die Stadtverordnete Tanja Dechant-Möller erklärt die Idee für Steinbach: „Wir könnten uns eine solche Mitfahrbank gut am S-Bahnhof vorstellen. Es gibt immer wieder Fälle wie Anschlussprobleme mit dem Bus, schwere Taschen oder Regen, in denen Fahrgäste der S-Bahn gerne von anderen Pendlern mit Auto nach Steinbach mitgenommen werden möchten.“ Eine solche Bank könnte dabei helfen und so gleichzeitig zu mehr Kontakt und gegenseitiger Hilfe im täglichen Leben führen.



Annina Kreißl, Martin Köth, Dieter Müller und Susanne Bös-Weinberg (v. l.) freuen sich über das erfolgreiche dritte Netzwerktreffen.
Foto: Buntes Steinbach

Netzwerk für Demokratie und Menschenrechte stellt sich vor

Oberursel (ow). Anfang April hat sich ein bürgerliches Netzwerks in Steinbach gegründet. Ziel dieses Netzwerks ist es, durch Aktionen und Veranstaltungen auf demokratiegefährdende Entwicklungen hinzuweisen und den sozialen Zusammenhalt in der Gemeinde zu stärken.

„Nach der erfolgreichen Kundgebung für Demokratie und gegen Rechtsextremismus im Januar habe ich mich gefragt, wie es weitergehen soll,“ sagt Dieter Müller, einer der Initiatoren. „Es war klar, dass wir mehr tun müssen, um unsere Demokratie und die Rechte aller Menschen zu schützen, gleich welcher Herkunft, Religion, sexueller Orientierung oder welchen Geschlechts.“

Inzwischen haben die ersten Aktionen stattgefunden und das Netzwerk hat sich auch durch erste Maßnahmen im Zusammenhang mit der Europawahl bekannt gemacht. Ein Name und ein buntes Logo sind bereits entwickelt worden. Nun wollen sich die Gesichter hinter dem Bündnis vorzustellen. „So verschieden wir auch sind, so einig sind wir uns in unserem Interesse an einem vielfältigen Miteinander

ohne Hass und Hetze,“ betont Susanne Bös-Weinberg. Nicht nur Dieter Müller und Susanne Bös-Weinberg gehören dem Netzwerk an, sondern auch Martin Köth und Annina Kreißl zählen zu den Gründungsmitgliedern.

Unabhängig von Parteien

„Noch sind wir eine kleine Gruppe von vier Steinbacher Bürgern, die von Vereinen, Institutionen, Kirchengemeinden und der Sozialen Stadt mit Rat, Tat und Ressourcen unterstützt werden,“ erklärt Martin Köth. „Wichtig ist uns die Unabhängigkeit von der Parteipolitik.“

„Um noch mehr für eine wehrhafte Demokratie und die Bewahrung der Menschenrechte in Steinbach erreichen zu können, freuen wir uns über weitere Interessierte, die sich mit kleinen oder großen Ideen für ein buntes Miteinander in Steinbach einsetzen möchten,“ lädt Annina Kreißl ein. Erreichbar ist das bürgerliche Netzwerk Steinbach per E-Mail an info@buntes-steinbach.de. Die nächsten Treffen sind per E-Mail zu erfragen.

Erfahrung siegt beim Boule-Turnier

Steinbach (stw). Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen fand kürzlich das mittlerweile fünfte Boule-Turnier der CDU Steinbach und der Jungen Union Oberursel/Steinbach statt. Eröffnet wurde es durch Bürgermeister, Steffen Bonk. Insgesamt nahmen rekordverdächtig 26 Boulespieler an dem beliebten Event teil. Die jüngste Teilnehmerin Annabel, gerade einmal sechs Jahre alt, sorgte für besondere Begeisterung bei den Zuschauern.

Spannende, faire Spiele

Das Turnier, dessen Zweierteams traditionell ausgelost werden, um die Kommunikation zu fördern und fairere Spiele zu ermöglichen, endete in einem spannenden und hart umkämpften Finale. Das Team Renate Geisel und Hannelore Kolass setzte sich gegen Jörg Möller und Frederick Schasse durch und sicherte sich den Titel der inoffiziellen „Boule-Stadtmeisterinnen“ von Steinbach. Während im vergangenen Jahr noch ein Jugendteam den Sieg für sich verbuchen konnte, setzte sich in diesem Jahr die „Erfahrung“ durch. Der Sieg von Kolass und Geisel war das Resultat von Losglück und regelmäßiger Übung. Die beiden treffen sich fast wöchentlich zum Boule-Spielen auf der Anlage im Thüringer Park. Außer über den begehrten

Titel freuten sich die neuen Stadtmeisterinnen über eine Urkunde und einen 25-Euro-Gutschein des Café Windecker. Die Vize-Stadtmeister erhielten als Anerkennung ihrer hervorragenden Leistung einen 15-Euro-Gutschein. CDU-Stadtverbandsvorsitzender, Heino von Winning, der sich erstmals in der Rolle des Turnierleiters bewährte, meisterte die Aufgabe mit Bravour. Mit gutem Augenmaß und notfalls einem Maßband sorgte er für faire und präzise Entscheidungen. Der bisherige Turnierleiter, Stadtrat Holger Heil, wollte nach vier Jahren als Leiter selbst aktiv am Wettkampf teilnehmen. Für ihn und seinen Spielpartner Andreas Woyda war erst im Halbfinale Schluss.

Die Stimmung war ausgezeichnet. Die Teilnehmer und Zuschauer genossen die bereitgestellten Snacks und die kühlen Getränke, die großen Anklang fanden. Die CDU Steinbach bedankt sich bei allen Teilnehmern sowie bei den Unterstützern und Helfern, die diese gelungene Veranstaltung ermöglicht haben. Die Organisatorin, Tanja Dechant-Möller, freut sich schon auf das nächste Jahr und hofft: „Wieder zahlreiche Boule-Begeisterte zu dieser Veranstaltung im Rahmen von „Steinbach-Open Air“ begrüßen zu dürfen. Es hat sich inzwischen rumgesprochen, dass dieses Turnier eine tolle Veranstaltung für Jung und Alt ist.“



Turnierleiter Heino von Winning, die Turnierorganisatorin Tanja Dechant-Möller und die jüngste Teilnehmerin, Annabel, gratulieren dem Siegerteam der „Boule-Stadtmeisterschaften“, Renate Geisel und Hannelore Kolass, die sich gegen Jörg Möller und Frederick Schasse durchsetzen (v. l.).
Foto: CDU

Tischtennisspieler starten in neue Runde



Nachdem sich die Tischtennisabteilung der TuS in der letzten Zeit auf freizeitorientierten Sport konzentriert hatte, nimmt mit Beginn der neuen Tischtennisrunde wieder ein Team aus Steinbach am Wettkampfbetrieb teil. Durch die Unterstützung des ehemaligen Abteilungsleiters Harald Feuerbach konnten die bürokratischen Hürden genommen werden und das Team startet im September in der Kreisklasse 3 des Hochtaunuskreises. „Sicher werden wir als gemischtes Team aus erfahrenen und neuen Spielern Lehrgeld zahlen, aber das Motto ‚dabei sein ist alles‘ gilt gerade in der ersten Saison für uns“, heißt es seitens der Tennisabteilung. Darüber hinaus suchen die Sportler noch Verstärkung, wer also gerne an Punktspielen teilnehmen möchte, ist genauso gerne beim Training gesehen, wie Freizeitspieler. Derzeit findet das Training donnerstags von 19.30 bis 22 Uhr in der Friedrich-Hill-Halle in der Obergasse statt. Sollten genügend Interessenten zusammenkommen, könnte aber auch am Freitagabend noch eine Spielmöglichkeit angeboten werden.
Foto: Oliver Rodenhäuser

Städtepartnerschaften auf Fotos



Mit einer öffentlichen Vernissage am Freitag, 30. August, um 18 Uhr eröffnet der Photo-Cirkel im Kulturkreis Oberursel im Rathausfoyer seine traditionelle Herbstausstellung. Auf Anregung der Stadt widmet der Photo-Cirkel seine Ausstellung diesmal den drei Partnerschafts-Jubiläen in diesem Jahr, 60 Jahre mit Épinay-sur-Seine, 35 Jahre mit Rushmoor und 20 Jahre mit Lomonossov, auch wenn letztere wegen des russischen Einmarschs in die Ukraine seit 2022 ruht. Bürgermeisterin Antje Runge wird zur Eröffnung ein Grußwort an die Gäste richten. Zwölf Mitglieder des Photo-Cirkels werden unter dem Ausstellungsthema „Oberurseler Städtepartnerschaften – Eindrücke und Begegnungen“ mit ihren Bildern zeigen, dass Städtepartnerschaften nicht nur auf der so genannten „offiziellen“ Ebene stattfinden, sondern von den Bürgern bei zahlreichen Anlässen und gegenseitigen Besuchen selbst mit Leben erfüllt werden. Gerade diese persönlichen Begegnungen jenseits aller Sprachbarrieren gestalten eine lebendige Partnerschaft und fördern die gegenseitige Akzeptanz anderer Lebensweisen und Lebensformen. Dies ist in der heutigen Zeit ein nicht zu unterschätzender Faktor. So werden in der Ausstellung die Partnerstädte nicht nur mit den für sie typischen Gebäuden, Plätzen oder Kulturstätten porträtiert, sondern es finden sich auch die vielfältigen Begegnungen zu den verschiedensten Anlässen in den Bildern der Fotografen wieder. Die Ausstellung kann vom 30. August bis zum 10. September, zu den Öffnungszeiten des Rathauses montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr sowie montags und donnerstags von 13.30 bis 18 Uhr besucht werden.

Foto: Günter Albrecht

Altstadtmarkt mit Kleidertauschbörse

Oberursel (ow). Am Samstag, 31. August, gibt es auf dem wöchentlichen Altstadtmarkt wieder ein tolles kulinarisches Angebot. Aufgrund des ab 15 Uhr in der Strackgasse stattfindenden Seifenkistenrennens können die Gäste die tolle Stimmung und das nachhaltige Angebot auf dem Altstadtmarkt bei verlängerten Öffnungszeiten von 10 bis 18 Uhr genießen.

Nachhaltig wird es mit der Kleidertauschbörse. Wie immer am letzten Samstag im Monat können bis zu drei ausgewählte Kleidungsstücke in sehr gutem Zustand am Stand abgegeben oder in neue Lieblingsstücke umgewechselt werden. Stöbern kann man auch ohne Abgabe eigener Kleidungsstücke, da die Nachhaltigkeit im Vordergrund steht. Wichtig ist, dass alle Kleidungsstücke gut erhalten und gewaschen sind. Klamotten, die übrigbleiben, werden gespendet.

Von 12 bis 15 Uhr kommt noch einmal Urlaubsstimmung auf, wenn der Sänger & Gitar-

rist Harry Kaey sein abwechslungsreiches Cover-Programm spielt. Er verbreitet Summer Vibes und verkörpert pure Lebensfreude mit modernen Songs und bekannten Klassikern zwischen Pop, Rock, Reggae & Latin.

Startschuss zum Seifenkistenrennen ist um 15 Uhr am Ende der Treppe des Vortaunusmuseums am Marktplatz. Rund 30 kleine und große Rennfahrer werden im 60-Sekunden-Takt die Strackgasse hinunterjagen und um den Sieg kämpfen. Zuvor können ab 13.30 Uhr die Fahrzeuge im Fahrerlager in der „Unteren Marktplatzstraße“ bestaunt werden. Das Rennen endet gegen 18 Uhr mit der Siegerehrung. Das Oberurseler Seifenkistenrennen ist ein Highlight des Orscheler Sommers. Ein Riesenspaß für Teilnehmer und Zuschauer gleichermaßen. Veranstalter ist der Verein „Kunstgriff“ in Kooperation mit der Stadt. Zum Abschluss ihrer Sommertour sind Bürger von 10 bis 12 Uhr eingeladen, mit Bürgermeisterin Antje Runge ins Gespräch zu kommen.

Frauenselbsthilfe Krebs kommt zusammen

Hochtaunus (how). Das nächste Gruppentreffen der Frauenselbsthilfe Krebs findet am Donnerstag, 5. September, von 16 bis 17.30 Uhr im Andachtsraum der Erlöserkirche in Bad Homburg statt. Der Eingang zur Unterkirche der Erlöserkirche befindet sich in der Löwengasse. Nach dem Motto „Auf-fangen – Informieren - Begleiten“ trifft sich die Gruppe jeden ersten Donnerstag im Monat, um sich auszutauschen und Informationen rund um das Thema Krebs zu erhalten. Außer seelischer Unterstützung bietet die Gruppe unter anderem praktische Hilfe an, etwa beim Umgang mit den Nebenwirkungen der verschiedenen Therapien. Die Teilnehmerinnen unterstützen sich gegenseitig durch ihr Erfahrungswissen während und nach der Erkrankung. So werden immer wieder neue Perspektiven aufgezeigt. Menschen mit einer Krebserkrankung, neu Erkrankte und ihre Angehörigen sind eingeladen, sich der Gruppe anzuschließen. Die Teilnahme am Treffen ist kostenlos und unverbindlich. Am 5. September hält Monika Tagay einen Vortrag zum Thema „Gute Fette – schlechte Fette. Und warum die Energiezufuhr im richtigen Verhältnis Krankheiten vorbeugen kann.“

Gesucht: Ehrenamtliche Schiedspersonen

Oberursel (ow). Die Stadt sucht für die Schiedsgerichtsbezirke Oberursel I Oberursel-Nord (Nord, Kernstadt und Oberstedten) und Oberursel II Oberursel-Süd (Stierstadt, Weißkirchen und Bommersheim) jeweils eine Schiedsperson und eine Stellvertretung. Es handelt sich hierbei um eine ehrenamtliche Tätigkeit, die Bürgern übertragen werden soll, die in der Stadt allgemeines Ansehen und Vertrauen genießen. Die Schiedspersonen werden eingeschaltet zur Schlichtung von bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten über vermögensrechtliche Ansprüche sowie über Ansprüche aus dem Nachbarrecht und über nicht-vermögensrechtliche Streitigkeiten wegen Verletzung der persönlichen Ehre. Sie sind auch einzuschalten bei strafrechtlichen Handlungen wie Hausfriedensbruch, Beleidigung, Körperverletzung, Verletzung des Briefgeheimnisses, Sachbeschädigung oder Bedrohung. Bevor der Betroffene gegen den Beschuldigten im Wege der Privatklage vorgehen kann, muss er dem Gericht eine Bescheinigung des zuständigen Schiedsamts über die Erfolglosigkeit des Sühneversuchs vorlegen. Personen, die in dem erwähnten Schiedsgerichtsbezirk wohnen, das 30. Lebensjahr vollendet und das 75. Lebensjahr noch nicht überschritten haben und Interesse an der Tätigkeit als Schiedsperson oder Stellvertretung haben, werden gebeten, ihre Bewerbung bis zum 30. August schriftlich beim Magistrat der Stadt Oberursel, Büro der Gremien, Rathausplatz 1, einzureichen. Die Schiedsperson oder Stellvertretung wird auf Vorschlag des Magistrats und anschließender Beteiligung der zuständigen Ortsbeiräte von der Stadtverordnetenversammlung gewählt. Die Bestätigung und Ernennung erfolgt durch den Direktor des Amtsgerichts. Weitere Infos im Büro unter Telefon 06171-502360 oder per E-Mail an christian.lenz@oberursel.de beziehungsweise unter Telefon 06171-502359 oder per E-Mail an verena.gottschalk@oberursel.de.

Trauercafé hilft Schmerz zu verarbeiten

Hochtaunus (how). Trauernde haben meist einen langen, schweren Weg vor sich. Über die Trauer zu sprechen, sie mit anderen zu teilen kann helfen, sie zu verarbeiten. Deshalb bieten die Hospizgemeinschaft „Arche Noah Hochtaunus“ und der Bad Homburger Hospiz-Dienst einen offenen Trauerkreis an. Betroffene haben die Gelegenheit, sich miteinander und mit geschulten Trauerbegleitern auszutauschen – kostenlos und unverbindlich. Das Trauercafé im Gemeindehaus in Neu-Anspach, Hans-Böckler-Straße 1, ist am Dienstag, 3. September, sowie jeden weiteren ersten Dienstag im Monat von 17 bis 18.30 Uhr geöffnet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es bei der Hospizgemeinschaft „Arche Noah“ unter der Telefonnummer 06174-6396692 und beim Bad Homburger Hospiz-Dienst unter 06172-8686868.

Grundlage der Wärmepumpe

Oberursel (ow). Die Wärmewendegruppe der LOK lädt für Dienstag, 3. September, um 19.15 Uhr zu einem Vortrag zu den naturwissenschaftlichen Grundlagen einer Wärmepumpe mit anschließender Diskussion in die Stadthalle, Raum Weißkirchen, ein. Der Vortrag richtet sich an interessierte Einsteiger, die das Grundprinzip einer Wärmepumpe verstehen wollen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anzahl ist auf 40 Interessierte begrenzt, damit ausreichend Zeit ist, alle Fragen rund um die Wärmepumpe zu beantworten beziehungsweise über das Thema zu diskutieren. Anmeldung per E-Mail an waermewende@l-o-k.de. Diese Veranstaltung ist der Start einer Veranstaltungsreihe der LOK-Wärmegruppe. Die nächste Veranstaltung ist für 9. Oktober geplant und wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Jetzt online Termin buchen!

Friseur am Marktplatz
Ruppel

www.friseur-ruppel.de
Marktplatz 11 • 61440 Oberursel

SOMMER Schlussverkauf

20% 70% 50%

Schuh Spahr
Holzweg 16 • Oberursel
www.schuh-spahr.de

Auszeichnung vom Nachrichtenmagazin FOCUS als TOP-Immobilienmakler bereits 8 Mal in Folge.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schönfelder Immobilien
Rainer

Bellevue Best Property Agents 2021

ivd
IMMOBILIEN WERTPAPIERE 2023

Telefon 06171 / 2 86 86 46
www.schoenfelder-immobilien.de

Oberurseler Woche
unter
taunus-nachrichten.de

Danke an über 125.000 online-Leser Woche für Woche

kostenfrei im Internet

GARDINENSERVICE

- Abhängen
- Waschen oder Reinigen
- Wieder Aufhängen

BETTEN UND GARDINEN

STEINECKER
BESSER LEBEN | WOHNEN | SCHLAFEN

Untere Hainstr. 2
61440 Oberursel
Tel. 06171/973710

SOTHYS PARIS

Exklusiv in
Instituten & Spas.

Nicol's Kosmetikstudio

Reinigungsmilch und Gesichtswasser
statt 104,- €
jetzt nur 49,95 €
(400 ml)

Nicol's Kosmetikstudio
Oberhöchstadter Straße 14
61440 Oberursel
Tel. 06171 581758

„Zwischen Himmel und Erde“

Oberursel (ow). Unter dem Motto „Chormusik zwischen Himmel und Erde“ gestalten die „Rhein-Main-Vokalistinnen“ unter ihrem Leiter Prof. Dr. Jürgen Blume auf Einladung des Förderkreises Liebfrauen in der Liebfrauenkirche, Herzbergstraße 34 (Nähe U-Bahn-Haltestelle Stadtmitt), am Samstag, 31. August, um 18 Uhr ein Konzert mit zur Hälfte geistlichem, zur anderen Hälfte weltlichem Programm.

Der geistliche Teil reicht von Hans Leo Hasslers lebhafter Motette „Cantate Domino“ bis zu Jürgen Blumes schwungvoller Bearbeitung von Rolf Schweizers Lied „Das ist ein köstlich Ding dem Herren danken“. Einen Schwerpunkt bilden vier polyphone Liedmotetten von Hugo Distler aus dem Jahr 1933. Distler, der wichtigste Erneuerer der evangelischen Kirchenmusik in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, verband Kompositionstechniken der Renaissance mit neuen vitalen Rhythmen. Die fesselnde Intensität spürt man an Kompositionen wie „Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren“ und „Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser“. Von ihrer Rumänienreise im vorigen Jahr bringen die „Rhein-Main-Vokalistinnen“ zwei Stücke aus Siebenbürgen mit: Das hochromantische „Tatal nostru“ („Vater Unser“) von Ciprian Porumbescu und das beliebte siebenbürgisch-sächsische Lied „Es flog ein klein wild Vögelein“.

Mit europäischen Madrigalen und Liedern widmen sich die „Rhein-Main-Vokalistinnen“ der Liebe und den Schönheiten der Natur. Madrigale, die weltlichen Gegenstücke zur Motette, erfreuten sich im 16. Jahrhundert äußerster Beliebtheit. Italienische, englische, deutsche und

spanische kunstvolle Kompositionen besingen leidenschaftlich, aber auch genüsslich übertrieben die Liebe – meistens als herzzerreißende Sehnsucht, oft aber auch als Klage über die gefühllose Zurückweisung. So ist Thomas Bateson in seinem Madrigal „Your Shining Eyes“ von den strahlenden Augen und dem goldenen Haar seiner Geliebten verzaubert, während der Mann in Orlando di Lassos „Madonna ma pietà“ die Angebetete anfleht, Wasser in das Feuer der Liebe zu schütten.

Heiter geben sich Tanzlieder wie Melchior Francks „Kommt, ihr G'spielen“ oder verschiedene Tierlieder über Nachtigall, Huhn, Kakadu, Schwalben und Glühwürmchen in Kompositionen von Thomas Weelkes, Baldissera Donato, Manfred Schlenker, Robert Schumann und Jürgen Blume. Die „Rhein-Main-Vokalistinnen“ sind ein aufgeschlossener und ambitionierter Chor, der für alle Musikstile offen ist und Programme aus allen musikalischen Epochen und Genres erarbeitet. Mit Neugierde und Begeisterung gestalten die Sänger Motetten, Messen und romantische Lieder, Popsongs und Musicals. Der Chor wurde 2000 von Dr. Jürgen Blume, Professor für Musiktheorie an den Musikhochschulen in Frankfurt und Mainz sowie Kirchenmusiker in Offenbach, gegründet. Für seine vielseitigen kulturellen Leistungen auf höchstem Niveau erhielt der Chor den Kulturpreis der Stadt Offenbach 2019.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden zur Finanzierung des Konzerts wird gebeten. Im Anschluss an das Konzert lädt der Vorstand des Förderkreises Liebfrauen zum Umtrunk auf dem Kirchplatz ein.



Die „Rhein-Main-Vokalistinnen“ geben ein abwechslungsreiches Konzert. Foto: Herrmann

„Interaktiv“ im September

Oberursel (ow). Seit über 28 Jahren engagieren sich die Mitglieder des Vereins „Interaktiv“ für die Teilhabe und gegen Vereinsamung vor allem älterer Menschen. Neben gemeinschaftlichen Aktivitäten wird Hilfe in Alltagssituationen angeboten. Auch Kinder und Jugendliche werden unterstützt, etwa durch Vorlesen im Kindergarten oder individuelle Hilfen. Gäste sind willkommen.

Im Kurs „Bewegung zur Musik“ von „Interaktiv“-Mitglied Christel Popadiuk, der am Dienstag, 3. und 18. September, in der Stadthalle, Raum Stierstadt, von 15 bis 16 Uhr stattfindet, sind noch Plätze frei. Dort treffen sich Menschen, die noch recht gut zu Fuß sind und denen es Spaß macht, neue Erfahrungen zwischenmenschlicher Beziehungen zu sammeln. Gemeinsames Lernen und Erleben von Bewegungen nach Musik macht Freude und man kann in ganz neuer Form miteinander in Kontakt treten. Es werden Tänze in schreitender Form allein, zu zweit, im Kreis, aber auch etwas schnellere Gangarten angeboten. So kann sich jeder nach seinen Fähigkeiten einbringen. Das Wichtigste ist die Stärkung der Lebensfreude.

Helmut Kasper spielt Gitarre und singt mit den Teilnehmern „Volks- und Wanderlieder“ am Freitag, 13. und 27. September, von 16 bis 17.30 Uhr im Gemeindesaal der Kreuzkirche, Goldackerweg 17. Der Bus 42 hält direkt vor der Kirche. Am Mittwoch, 18. September, spricht die Oberurseler Ernährungsberaterin Anne Grayer über „Gesunde Ernährung – Du bist, was du isst“ um 15 Uhr im hinteren Kirchsaal, Ebertstraße 11. Sie wird etwa eine Stunde über gesunde Ernährung für Senioren referieren. Danach bleibt ausreichend Zeit, Fragen zu stellen. Anmeldung unter Telefon 06171-25587.

Das Telefonketten-Treffen findet am Mittwoch, 25. September, um 15 Uhr in der Aumühlenresidenz Aumühlenstraße 1a, statt. „Interaktiv“-Telefonketten sind so organisiert,

dass jeder Teilnehmer jeden Morgen zur gleichen Zeit von einem Kettenmitglied angerufen wird und dann selbst das nächste Kettenmitglied anruft. Meldet sich ein Mitglied der Kette nach mehrmaligen Versuchen nicht, wird die Kettenleitung informiert, die dann sofort die nötigen Schritte veranlasst, damit im Krankheits- oder Notfall Hilfe geleistet wird. Nichtmitglieder werden gebeten, sich unter Telefon 06171-25587 zum Treffen anzumelden.

Die neugegründete Literatur-Lesegruppe trifft sich am Freitag, 20. September, zum ersten Mal von 10.30 bis 12 Uhr im Musikzimmer in der Ebertstraße 11. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der „Interaktiv“-Stammtisch zum Kennenlernen und Austausch findet am Donnerstag, 26. September, um 17 Uhr in den Jahnstuben, Korfstrasse, statt.

Ebenfalls am 26. September trifft sich die Wandergruppe von Josefa Becker-Schmid um 8.45 Uhr am Bahnhof Oberursel, S-Bahn-Gleis Richtung Frankfurt. Die Fahrt geht nach Wiesbaden zur Eisernen Hand. Von dort führt die Wanderung dem Rheinhöhenweg folgend am Jagdschloß vorbei und am Naturschutzgebiet Rabengrund entlang zum Neroberg. Dort endet die Tour mit einer Einkehr. Anfangs gibt es eine mäßige Steigung, die Strecke ist etwa zehn Kilometer lang und fast ausschließlich im Wald. Gutes Schuhwerk und etwas zu essen und zu trinken im Rucksack sollte man dabei haben. Das Tempo ist gemäßigt, um die Schönheiten der Natur genießen zu können. Zwischendurch werden kurze Pausen eingelegt. Anmeldung unter Telefon 06172-8553745 jeweils bis spätestens dienstags vor dem Wandertermin.

Weitere Informationen im Internet unter www.interaktiv-oberursel.de. Es gibt eine offene Sprechstunde montags, dienstags, donnerstags und freitags von 10 bis 12 Uhr unter Telefon 06171-25587 oder per E-Mail an kontakt@interaktiv-oberursel.de,

Junge Musiker spielen im Denkmal



Am „Tag des offenen Denkmals“, Sonntag, 8. September, um 17 Uhr öffnet die Kreuzkapelle auf dem alten Friedhof Oberursel für Besucher ihre Türen. Traditionell veranstaltet der Kulturkreis Oberursel an diesem Tag dort ein Konzert im Rahmen seiner Konzertreihe „Promusica“, bei dem die gute Akustik dieser Kapelle aus dem Jahr 1618 erlebt werden kann. Diesmal wurde die musikalische Gestaltung in die Hände ganz junger Musiker gelegt. Die Geigerin Kim-Chi Stutzinger hat Gleichgesinnte wie die Geigerin Annika Kaufmann und den Cellisten Moritz Krüger um sich geschart, um das Publikum mit wechselnden Duetten aus dem Barock und der Klassik zu erfreuen. Bei zarten Klängen von Bach, Haydn, Leclair und Louis Spohr wird eine heimelige Atmosphäre geschaffen. Traditionell lädt der Kulturkreis alle Besucher in der Pause zu einem Glas Sekt oder einem alkoholfreien Getränk ein. Bei freier Platzwahl kosten die Karten 22 Euro, für Mitglieder des Kulturkreises 18 Euro. Schüler und Studenten zahlen zehn Euro. Die Karten sind im Internet unter www.frankfurt-ticket.de, unter Telefon 069-1340400, im Ticketshop Oberursel, Kumeliusstraße 8, in der Tourist-Info im Kurhaus Bad Homburg oder bei weiteren angeschlossenen Vorverkaufsstellen erhältlich. Restkarten gibt es an der Abendkasse.

Foto: Kulturkreis Oberursel

Zauberrevier Griechenland

Oberursel (ow). Die Wassersportvereinigung Hochtaunus (WSVH) Oberursel lädt im Rahmen ihres WSVH Segel- und Motorboot Sport Forums für Montag, 2. September, um 19.30 Uhr in die Burgwiesenhalle, Im Himmrich 9, zum Vortrag „Flottillentörn 2025 – Zauberrevier Griechenland und Yachtsegeln erleben in Gemeinschaft“ von Andreas Heid ein.

Die WSVH wird nun schon zum vierten Mal – alle zwei Jahre – das erfolgreich angenommene Segelevent in der Flottille in Griechenland allen begeisterten Aktivurlaubern anbieten. Eingeladen zur Auftaktveranstaltung sind alle Interessierten, Freunde des Wassersportes und natürlich Mitglieder. Die Veranstaltung

dient der emotionalen Einstimmung und der ausführlichen Information.

Segelvorkenntnisse oder Segelscheine sind nicht erforderlich, aber natürlich immer willkommen. Wichtig sind Neugier, Lust und Freude am Meer, an der Gemeinschaft, am aktiven Mitmachen und Interesse an der griechischen Kultur. Am Montag will Heid diesen gemeinschaftlichen Törn vorstellen, das Revier, die Organisation, den Ablauf eines Flottillentörns, die Segelyachten und ungefähren Kosten, und natürlich wollen sich die Interessenten miteinander bekannt machen und austauschen. Die Veranstaltung ist kostenfrei und offen für alle Interessierten.

Trauer um Karl-Heinz Barth

Oberursel (ow). Der Karnevalverein „Frohsinn“ nimmt in tiefer Trauer Abschied von seinem langjährigen Vorsitzenden und Ehrenvorsitzenden Karl-Heinz Barth, der am 17. August im Alter von 87 Jahren gestorben ist. Karl-Heinz Barth war 70 Jahre aktives Mitglied im Karnevalverein „Frohsinn“. 16 Jahre führte er den Verein als Vorsitzender mit Freude und unvergesslichen Erlebnissen, aber auch mit großen Herausforderungen. Zusätzlich zu dieser Aufgabe war er viele Jahre Sprecher seiner Korporation „Ex-Prinzen“.

Die Entwicklungen und der Erfolg des Karnevalvereins „Frohsinn“ wurden durch seine Persönlichkeit, seinen Charakter und sein Engagement maßgeblich geprägt. „Karl-Heinz Barth wird bei allen Mitgliedern in sehr guter Erinnerung bleiben und dadurch in Gedanken weiterleben. Er war nicht nur ein aktives Mitglied, sondern hat den Verein Frohsinn im Herzen getragen und dafür gelebt. Mit seinem Wirken und seinem Optimismus hat Karl-Heinz Barth einen bleibenden Eindruck bei seinem Verein hinterlassen“, heißt es in einer Mitteilung des „Frohsinn“.

Die Orscheler Fastnacht war seine große Leidenschaft und Motivation. Karl-Heinz Barth zählte zu den Mitbegründern des Narrenrats und hat die Oberurseler Stadtgesellschaft in vielerlei Hinsicht geprägt. Im Jahr 1970 führte Karl-Heinz Barth als Prinz Karl-Heinz I. die Orscheler Narren an und feierte im Jahr 2020 sein 50. „goldenes“ Prinzenjubiläum. Karl-Heinz Barth wurde für sein fastnachtliches Lebenswerk mit den höchsten Auszeichnungen des deutschen Karnevals geehrt. Er war unter anderem Träger des Verdienstordens in Gold mit Brillanten des Bundes Deutscher Karneval und erster Träger des Ehrenordens des Karnevalvereins „Frohsinn“.

Für seine hervorragenden Leistungen und besonderen Verdienste für den Karnevalverein „Frohsinn“ wurde Karl-Heinz Barth im Jahr



Karl-Heinz Barth ist im Alter von 87 Jahren gestorben. Foto: „Frohsinn“

2011 als Ehrenvorsitzender seines Vereins und seit dem Jahr 2017 als Ehrensprecher seiner Korporation „Ex-Prinzen“ ernannt. Bereits im Jahr 2011 wurde er Senator des Karnevalvereins „Frohsinn“ und unterstützte nach seiner Amtszeit den Verein weiterhin aktiv. Sein Rat und seine Meinung wurden immer gesucht und sehr geschätzt.

Die Mitteilung des „Frohsinn“ schließt: „Wir alle, der „Frohsinn“ mit allen Mitgliedern und Korporationen, verneigen uns in Hochachtung vor unserem verstorbenen Freund, langjährigen Mitglied und Ehrenvorsitzenden Karl-Heinz Barth. Wir werden Karl-Heinz nicht vergessen und uns an die schönen und fröhlichen Zeiten mit ihm erinnern.“

Bilderbuchgeschichten und komplexe Maschinen

Oberursel (ow). Die Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, lädt im September zu spannenden und lehrreichen Veranstaltungen voller Abenteuer und Kreativität für Kinder und Jugendliche von drei bis 14 Jahren ein.

Es geht los mit den beliebten Rabenschnebelgeschichten, diesmal im wunderschönen Oberurseler Schulwald, Altenhöferweg 63. Am Dienstag, 3. September, liest von 16 bis 17 Uhr die Puppenspielerin Edith Nickel-Ruppmann gemeinsam mit ihrem frechen Begleiter, dem Raben Till, eine bezaubernde Bilderbuchgeschichte für Kinder zwischen vier und sieben Jahren vor. Im Anschluss werden mit Sabine Palinkas vom Schulwald-Team kreative Bastelarbeiten aus Naturmaterialien angefertigt. Der Eintritt beträgt vier Euro, mit Oberursel-Pass ist der Eintritt frei.

Am Donnerstag, 19. September, beginnt um 16 Uhr die etwa einstündige Veranstaltung „Mit 3 dabei – Spaß mit Bilderbüchern!“. Diese Veranstaltung, die – außer in den Ferien – jeden dritten Donnerstag im Monat stattfindet, richtet sich an Kinder im Alter von drei bis fünf Jahren. Monika Mertens aus der Kinderbücherei und die Ehrenamtliche Susanne Herrmann entführen die kleinen Gäste in die Welt der Geschichten – sei es durch das faszinierende Kamishibai-Erzähltheater oder ein Bilderbuchkino auf großer Leinwand. Am 19. September steht ein lustiges und fantasievolles Bilderbuchkino auf dem Programm. Der Eintritt beträgt vier Euro, er ist frei mit Oberursel-Pass.

Für die älteren Kinder bietet die Stadtbücherei am Samstag, 28. September, ein besonderes Technik-Highlight. Von 11 bis 14 Uhr sind alle Minecraft-Fans im Alter von zehn bis 14 Jahren eingeladen, an einem spannenden Workshop teilzunehmen, geleitet von den Forscherfreunden. Unter dem Thema „Komplexe Maschinen in Minecraft“ lernen die Kinder technische Details und deren Anwendung im Spiel kennen. Dieser Workshop setzt gute bis sehr gute Vorkenntnisse voraus. Der

Eintritt beträgt fünf Euro und ist frei mit Oberursel-Pass.

Kinder zwischen acht und zwölf Jahren sind für Freitag, 4. Oktober, von 15 bis 19 Uhr sowie am Samstag, 5. Oktober, von 10 bis 14 Uhr in die Stadtbücherei eingeladen. Die Podcast-Expertin Lena Stenz erstellt mit den jungen Teilnehmern einen Podcast, basierend auf dem ersten Band der neuen Abenteuerreihe „Unterholz-Ninjas“ von Michael Mantel. Die Kinder lesen zuvor das Buch, der Podcast wird im Workshop digital umgesetzt, und sogar der Autor wird kennengelernt. Der fertige Podcast wird anschließend online gestellt, und alle Beteiligten sind zur Präsentation in die Stadtbücherei eingeladen.

Die Anmeldung erfolgt persönlich in der Stadtbücherei. Dabei erhalten die Kinder das Buch. Der Eintritt inklusive Buch beträgt fünf Euro und ist frei mit Oberursel-Pass. Anmeldungen sind ab 6. September möglich, sodass genug Zeit bleibt, den Kinderroman bis zum Workshop zu lesen.

Die Anmeldung zu allen Veranstaltungen – mit Ausnahme des Podcast-Workshops – erfolgt im Internet unter www.oberurselindialog.de/stadtbuecherei. Die Plätze sind begrenzt. Bei Problemen mit der Anmeldung steht in der Bücherei ein Computer zur Verfügung, und das Bücherei-Team hilft gerne weiter. Die Anmeldung ist drei Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung freigeschaltet. Eine frühere Anmeldung ist nicht möglich! Für die Anmeldung wird eine E-Mail-Adresse benötigt. Außerdem müssen Name und Alter der Kinder/Jugendlichen – bitte nur die Kinder anmelden! Eltern können dabei sein, brauchen sich aber nicht anzumelden – sowie eine Telefonnummer (für Fragen) angegeben werden.

Der Eintritt kann vor der Veranstaltung in der Bücherei bezahlt werden. Weitere Informationen im Veranstaltungsnewsletter, für den sich Interessierte in der Bücherei anmelden können.

Start ins Herbstprogramm

Oberursel (ow). Das Kultur- und Begegnungszentrum Alte Wache startet in das Programm für den Herbst. „Wir haben bei unseren Veranstaltungen wieder eine sehr abwechslungsreiche Mischung, mit der wir unterschiedlichste Altersgruppen ansprechen“, verrät Volker Thier, der das Programmteam der Alten Wache leitet.

Den Auftakt macht am Freitag, 27. September, Marie-Anjes Lumppp, die wegen weiterhin großer Nachfrage mit ihrem Programm „Mama ohne Plan“ erneut in Oberstedten zu Gast sein wird. Die Schauspielerin, Sängerin und Tänzerin spielt, singt und schimpft in atemberaubender Offenheit über die Achterbahn der Mutterschaft und springt dabei rasant durch 13 verschiedene Rollen. Eine turbulente One-Woman-Comedy-Show über gute Zeiten, gut gemeinte Ratschläge und den Versuch, stets alles richtig zu machen.

Ob Musical, Swing oder der gute alte deutsche Schlager: Anja Hubert (Gesang) und Stefanie Titus (Klavier) haben ein großes Repertoire und erfüllen nach dem Prinzip der guten alten Musikbox die individuellen Musikwünsche ihres Publikums live auf der Bühne. Unter dem Titel „Was Ihr Herz begehrt“, wird es am Freitag, 1. November, ein einmaliges Wunschkonzert geben.

Am Sonntag, 10. November, ist der christliche Liedermacher Christoph Zehendner zu Gast. Die Texte und die Musik seines Programms „Ganz bei Trost“ sind inspiriert durch tröstende und herausfordernde Worte des Propheten Jesaja – übertragen in eine Sprache unserer Tage. Sie schaffen Raum für eigene Erinnerungen, Erfahrungen und Gefühle, machen Mut zum Fragen und zum Gebet. Dabei sind die Themen brandaktuell und uralt zugleich: Licht und Dunkel, Zweifel und Zuversicht, Angst und Hoffnung. Ein Konzert mit Tiefgang, das passend in der evangelischen Kirche Oberstedten stattfinden wird.

„Den Jahresabschluss macht das Theaterensemble „Für Garderobe keine Haftung“ mit einer „Weihnachts-Improshow“. Das wird ein ganz aussergewöhnliches Vorweihnachts-event“, freut sich Volker Thier. Die Profis der



Mit dem Auftritt von Marie-Anjes Lumppp startet am 27. September das Herbstprogramm in der Alten Wache. Foto: Kurschilgen

Improvisation erfinden am Donnerstag, 12. Dezember, eine einzigartige Welt rund um liebevoll bewahrte (oder grauenvoll befürchtete) Bräuche, um tolle Geschenke und schlimme Besuche, köstliche Festmahle und peinliche Fehlritte, um Liebe und Kitsch! Ein ganz persönliches Weihnachtsmärchen, liebevoll, selbstironisch und garantiert 100-prozentig einzigartig improvisiert.

Der Vorverkauf für alle Veranstaltungen hat bereits begonnen. Für jeweils 17 Euro zuzüglich Gebühren können Eintrittskarten im Internet unter www.alte-wache-oberstedten.de zum Selbstdruck oder im Ticketshop Oberursel, Kumeliusstraße 8, im Ticketshop im Kurhaus Bad Homburg sowie in der Alten Wache erworben werden. An der Abendkasse werden Karten für jeweils 20 Euro abgegeben.

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG

MO – FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR

06172 8569957

WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

31. August bis 6. September 2024

<p>Widder 21. 3. – 20. 4.</p> <p>Stier 21. 4. – 20. 5.</p> <p>Zwilling 21. 5. – 21. 06.</p> <p>Krebs 22. 6. – 22. 7.</p> <p>Löwe 23. 7. – 23. 8.</p> <p>Jungfrau 24. 8. – 23. 9.</p>	<p>Man lässt noch einmal Gnade vor Recht ergehen. Aber freuen Sie sich nicht zu früh. Jemand wird Sie an diesen Vorfall erinnern und eine entsprechende Gegenleistung fordern.</p> <p>Sie übertreiben Ihre finanzielle Vorsicht wieder einmal. Die Anschaffungen, die sich Ihr Partner wünscht, sind wirklich nicht so kostspielig, wie Sie dauernd behaupten.</p> <p>Sie wissen jetzt genau, was und wie Sie es haben wollen! Diese Haltung steht Ihnen gut zu Gesicht. Gesundheitlich und nervlich sind Sie in dieser Woche voll belastbar.</p> <p>Freuen Sie sich mit Ihrem Partner und Ihrer Familie über den unverhofften Gewinn, aber werden Sie nicht übermütig. Legen Sie das Geld lieber an, Sie werden es noch brauchen.</p> <p>Als ein gesehener Gast werden Sie nun bei Leuten Punkte sammeln können, die später für Sie wichtig werden. Aber achten Sie darauf, wem Sie was versprechen!</p> <p>Der aktuelle Stress bekommt Ihnen gar nicht: Am besten, Sie delegieren einige Arbeiten, ehe Sie sich selbst einmal mehr überlasten. Nur schrittweise kommen Sie zum gewünschten Erfolg.</p>	<p>Sie sind neuen Ideen gegenüber sehr aufgeschlossen, geben aber auch selbst in Gesprächen fruchtbare Impulse. Prioritäten müssen Sie jetzt im richtigen Maß festsetzen.</p> <p>An diesem Wochenende haben Sie die Chance, endlich mit einer bestimmten Person in Kontakt zu kommen. Nehmen Sie die Chance wahr, auch wenn Sie dazu weit reisen müssen.</p> <p>In dieser Woche wird eine sehr wichtige Unterredung stattfinden, die ein gutes Fortkommen in Ihrer zukünftigen Laufbahn garantieren wird. Achten Sie dabei auf die Details.</p> <p>Dass Sie sich derzeit daheim am wohlsten fühlen, ist erstens bekannt und zweitens generell in Ordnung. Trotzdem sollten Sie Ihren Lieben auch mal etwas Abwechslung außer Haus bieten. Ein Streit im Familienkreis belastet Sie sehr. Es wird Zeit, dass Sie endlich Stellung beziehen, auch wenn das zunächst zu einer Verschärfung des Konflikts führt!</p> <p>Sie könnten mit sich und der Welt im Reinen sein. Sie haben viel erreicht. Doch Sie wären nicht Sie, wenn Sie sich damit zufriedengeben würden. Planen Sie den nächsten Schritt.</p>	<p>Waage 24. 9. – 23. 10.</p> <p>Skorpion 24. 10. – 22. 11.</p> <p>Schütze 23. 11. – 21. 12.</p> <p>Steinbock 22. 12. – 20. 1.</p> <p>Wassermann 21. 1. – 19. 2.</p> <p>Fische 20. 2. – 20. 3.</p>
--	--	--	--

Wer will die Brunnenkrone tragen?

Oberursel (ow). Der Vereinsring Oberursel bietet jungen Frauen im Alter zwischen 20 und 35 Jahren die einmalige Gelegenheit, Oberursel und das Vereinsleben der Stadt ein Jahr lang als Brunnenkönigin noch besser kennenzulernen und die Stadt bei Veranstaltungen zu Hause, in der näheren und weiteren Umgebung zu repräsentieren. Voraussetzung für königliche Amt ist die Mitgliedschaft in einem Oberurseler Verein. Selbstverständlich sollte sich die künftige Königin mit der Brunnenstadt identifizieren und gerne auf Veranstaltungen und auf Social Media präsent sein. Wer dazu kommunikativ, engagiert, auch mal spontan und flexibel ist, hat gute Chancen, ein unvergessliches Jahr voller neuer Herausforderungen und toller Erfahrungen als Oberurseler Brunnenkönigin erleben zu dürfen. Ideal wäre ein Partner im Familien- oder Freundeskreis, der als Brunnenmeister mit der Brunnenkönigin das Brunnenpaar vervollständigt. Wer Lust und Interesse hat, schickt seine Bewerbung als Brunnenpaar 2025 per E-Mail an brunnenkoenigin@vereinsring-oberursel.de.

ber wiederholt Brunhilde Noll ihre „Wanderung zu den Pilzen“, diesmal am Möttauer Weiher in Weilmünster/Möttau. Auch diese Wanderung beginnt um 10 Uhr, dauert drei Stunden und ist ideal für Familien. Die Teilnahmegebühr beträgt ebenfalls zehn Euro, Kinder bis fünf Jahre sind kostenfrei. Holger Schultheis lädt für 15. September zur Veranstaltung „Sonntags in Eppstein“ ein. Treffpunkt ist um 12 Uhr am Bahnhof Eppstein. Diese dreistündige Tour ist mittelschwer und verspricht eine spannende Überraschungstour durch Eppstein. Am 20. September veranstalten Barbara Greiner und Sigrid Hilbig eine Tour unter dem Titel „Rauhnächte-Vorfreude – Einlesen, Einstimmen, Sammeln“. Beginn ist um 16 Uhr am Taunus-Informationszentrum in Oberursel. Diese dreieinhalbstündige Tour richtet sich an Erwachsene und bereitet die Teilnehmer auf die magischen Rauhnächte vor. Am 21. September führt Christian Radkovsky eine heimatkundliche Exkursion mit dem Thema „Wie kommt das Wasser auf den Berg?“ durch. Die vierstündige Veranstaltung beginnt um 14 Uhr am Eingang zum Schlossmuseum Weilburg. Teilnehmer erkunden die historische Wasserversorgung Weilburgs und genießen eine abwechslungsreiche Tour inklusive einer Fahrt mit dem Rollschiff und einer Verkostung des heimischen „Selterswassers“. Eine Anmeldung im Internet unter www.vhs-limburg-weilburg.de ist erforderlich. Für die anderen Touren: Anmeldung im Internet unter <https://naturpark-taunus.de/veranstaltungen/>. Die Anmeldung ist mit wenigen Ausnahmen bis zweieinhalb Stunden vor Tourbeginn möglich.

Zu Pilzen und durch mystische Wälder

Hochtaunus (how). Der Naturpark Taunus lädt im September zu einer Vielzahl spannender Veranstaltungen ein, die sowohl Natur- als auch Kulturliebhaber ansprechen. Von Wanderungen durch mystische Wälder bis hin zu Exkursionen in die faszinierende Welt der Pilze – hier ist für jeden etwas dabei. Am 1. September findet die Veranstaltung „Immer wieder Sonntags“ mit Barbara Greiner statt. Start ist um 12 Uhr am Taunus-Informationszentrum in Oberursel. Die Tour dauert drei Stunden und bietet eine Überraschungstour durch Oberursel. Sie ist geeignet für Familien und leicht bis mittelschwer zu bewältigen. Am 4. September führt Brunhilde Noll die „Wanderung zu den Pilzen“ durch. Beginn ist um 10 Uhr an der Bushaltestelle Hirschgarten in Bad Homburg. Die Wanderung dauert drei Stunden und richtet sich an Familien. Teilnehmer erfahren viel über die geheimnisvolle Welt der Pilze und lernen, essbare von giftigen Exemplaren zu unterscheiden. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro, Kinder bis fünf Jahre sind kostenfrei. Für 6. September lädt Marion Dreifürst zur „Blauen Stunde“ ein. Treffpunkt ist um 19 Uhr am Bahnhof Königstein. Diese zweieinhalbstündige Rundwanderung richtet sich an Erwachsene und zeigt die magische Stimmung der Dämmerung zwischen Königstein und Woogtal. Ebenfalls am 6. September bietet Sigrid Hilbig die Veranstaltung „DrAUSS-ZEIT“ an. Diese dreieinhalbstündige Tour beginnt um 16 Uhr am Taunus-Informationszentrum Oberursel und ist für Erwachsene gedacht. Hier können Teilnehmer nach einer stressigen Woche die entspannende Atmosphäre des Waldes genießen. Am 14. Septem-

ber wiederholt Brunhilde Noll ihre „Wanderung zu den Pilzen“, diesmal am Möttauer Weiher in Weilmünster/Möttau. Auch diese Wanderung beginnt um 10 Uhr, dauert drei Stunden und ist ideal für Familien. Die Teilnahmegebühr beträgt ebenfalls zehn Euro, Kinder bis fünf Jahre sind kostenfrei. Holger Schultheis lädt für 15. September zur Veranstaltung „Sonntags in Eppstein“ ein. Treffpunkt ist um 12 Uhr am Bahnhof Eppstein. Diese dreistündige Tour ist mittelschwer und verspricht eine spannende Überraschungstour durch Eppstein. Am 20. September veranstalten Barbara Greiner und Sigrid Hilbig eine Tour unter dem Titel „Rauhnächte-Vorfreude – Einlesen, Einstimmen, Sammeln“. Beginn ist um 16 Uhr am Taunus-Informationszentrum in Oberursel. Diese dreieinhalbstündige Tour richtet sich an Erwachsene und bereitet die Teilnehmer auf die magischen Rauhnächte vor. Am 21. September führt Christian Radkovsky eine heimatkundliche Exkursion mit dem Thema „Wie kommt das Wasser auf den Berg?“ durch. Die vierstündige Veranstaltung beginnt um 14 Uhr am Eingang zum Schlossmuseum Weilburg. Teilnehmer erkunden die historische Wasserversorgung Weilburgs und genießen eine abwechslungsreiche Tour inklusive einer Fahrt mit dem Rollschiff und einer Verkostung des heimischen „Selterswassers“. Eine Anmeldung im Internet unter www.vhs-limburg-weilburg.de ist erforderlich. Für die anderen Touren: Anmeldung im Internet unter <https://naturpark-taunus.de/veranstaltungen/>. Die Anmeldung ist mit wenigen Ausnahmen bis zweieinhalb Stunden vor Tourbeginn möglich.

Stierstädter machen beim Herbstbasar mit

Oberursel (ow). Der Herbstbasar des Basar-Teams Stierstadt findet am Sonntag, 22. September, von 10.30 bis 12.30 in der Vereinsturnhalle, Platanenstraße, statt. Es ist ein gut sortierter Nummern-Basar für Baby-, Kinder- und Jugendkleidung bis Größe 182, Spielsachen, Bücher, Umstandsmode und Babyzubehör. Einlass für Schwangere ist um 10 Uhr. Es gibt eine Cafeteria mit Kuchen, Snacks und Getränken. Die Nummernvergabe ist ab Sonntag 1. September, 0 Uhr per E-Mail an basarstierstadt@gmx.de. Es gibt nur eine Nummer pro Anmelder unter Angabe von Name und Adresse. Die Vergabe erfolgt nach der Reihenfolge des E-Mail-Eingangs. Verkäufer zahlen 15 Prozent vom Umsatz plus drei Euro für Anmeldung und Etiketten. Der Reinerlös kommt einem wohltätigen Zweck zugute.

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

www.taunus-nachrichten.de

Französisches Wohlfühlkino

Oberursel (ow). Am Donnerstag, 5. September, um 19 Uhr zeigt die evangelische Heilig-Geist-Kirchengemeinde, Dornbachstraße 45, eine französisch-algerische Komödie aus dem Jahr 2016. Fatah, ein algerischer Bauer, möchte mit seiner schönsten Kuh an der Landwirtschaftsmesse in Paris teilnehmen. Eines Tages geht dieser Traum in Erfüllung, das ganze Dorf legt für die Schiffsreise das nötige Geld zusammen, es reicht aber nur für die Überfahrt, und so müssen Fatah und die Kuh Jacqueline den Rest der Strecke von Marseille bis Paris zu Fuß bewältigen. Den beiden begegnen auf der Strecke allerlei

Abenteuer, Überraschungen und immer wieder hilfsbereite Menschen. Dass der algerische Bauer schließlich zum Internethelden wird, ist für den eigentlich schüchternen Fatah die letzte Herausforderung, die er annimmt und das Beste daraus macht. Die Botschaft des Films: Mit Freundlichkeit und Zuversicht lässt sich alles irgendwie bewältigen. Die Heilig-Geist-Gemeinde lädt dazu ein, gemeinsam in gemütlicher Atmosphäre den Film anzuschauen und hinterher ins Gespräch zu kommen. Für Knabberereien und Getränke ist gesorgt. Der Eintritt ist frei, eine Spende erwünscht.

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 628 8-0 Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

IMPRESSUM

Oberurseler/Steinbacher Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

www.hochtaunusverlag.de

www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 29 vom 1. Januar 2024

Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG

Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos

wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

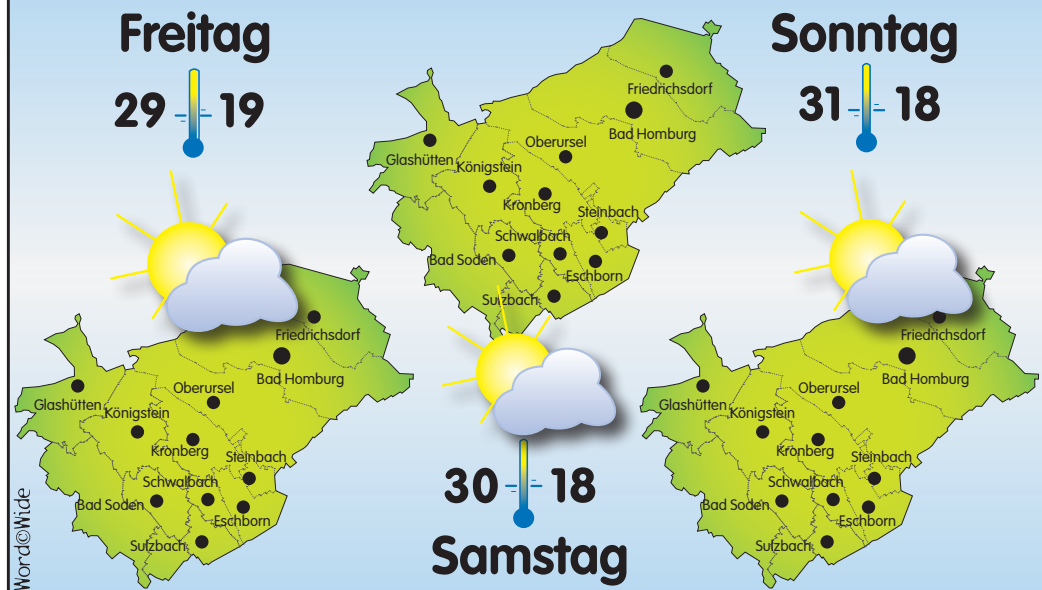
	8	6						9
		7	1	5				4
				6	5			
	3		1					7
		2	4		7	3		
7				8				4
		8	2					
2			5		4	1		
	6					4	2	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

6	5	9	2	7	8	3	1	4
7	8	3	6	1	4	5	9	2
2	1	4	9	5	3	7	6	8
5	9	7	3	4	1	8	2	6
3	2	6	7	8	9	1	4	5
8	4	1	5	6	2	9	3	7
4	7	8	1	9	6	2	5	3
1	6	2	8	3	5	4	7	9
9	3	5	4	2	7	6	8	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE



Feldbergerschule ausgezeichnet mit dem Saalburg-Förderpreis

Oberursel (ow). Die Feldbergerschule freut sich über die Verleihung des Förderpreises des Saalburgpreises durch den Hochtaunuskreis. „Die Feldbergerschule leistet mit ihrer Arbeitsgemeinschaft ‚Wir stolpern – gegen das Vergessen‘ eine unverzichtbare Erinnerungsarbeit. Indem die Schüler die Biographien derjenigen Oberurseler Mitbürger recherchieren, die während der nationalsozialistischen Herrschaftszeit von 1933 bis 1945 diskriminiert, verfolgt oder umgebracht wurden, und die Stolperstein-Verlegungen mitgestalten, leisten sie einen eigenen aktiven Beitrag. Somit fördert das erinnerungskulturelle Engagement der Feldbergerschule die Möglichkeit einer historisch-politischen Einordnung, die die Brücke zu heute schlägt. Jugendliche bekommen einen nachvollziehbaren Zugang zur Geschichte, obwohl Zeitzeugengespräche kaum noch möglich sind“, sagt Bürgermeisterin Antje Runge, als sie den Preisträgern gratuliert. Sie sei überzeugt, dass die Beschäftigung mit der Stadtgeschichte, mit dem Alltagsleben der Menschen, die hier gelebt haben und zum Opfer wurden, eine stetige Mahnung ist und die Haltung in der Schulgemeinschaft und darüber hinaus prägt. Im Gespräch mit den Jugendlichen sei sie „zutiefst beeindruckt über das große Wissen und ihren unermüdlichen Einsatz gegen Diskriminierung und Rassismus. Ein starker Schutz der Demokratie gelingt uns nur, wenn wir die junge Generation einbeziehen, um unseren Rechtsstaat, die Gewaltenteilung und die Menschenrechte zu schützen. Die Schule leistet damit auf historischer Grundlage einen herausragenden Beitrag.“ Der Hochtaunuskreis hat die Feldbergerschule für hervorragende Leistungen im Bereich Geschichte und Heimatkunde mit dem Förderpreis ausgezeichnet – insbesondere für die Verlegung von „Stolpersteinen“. Weitere Projekte der Schüler in diesem Zusammenhang sind „Geschichte Er-Fahren Krakau/Auschwitz“ und „Geschichte.Gemeinsam.Gestalten“. Im Rahmen des letztgenannten Projekts haben die Schüler im Spätherbst 2023 die „Ewige Flamme der Erinnerung“ gemeinsam mit Stadtverordnetenvorsteher Lothar Köhler und Bürgermeisterin Antje Runge aus Verdun nach Ober-

ursel gebracht – als Beitrag zum europäischen Verständigungs- und Friedensgedanken in Zusammenarbeit mit dem Jugendrat der französischen Städtepartnerschaft von Oberursel, Épinay-Sur-Seine. Das herausragende Engagement findet sich in zahlreichen Bereichen des schulischen Lebens wieder, so hat etwa im laufenden Schuljahr der Kurs „Darstellendes Spiel“ das Theaterstück „1945 – Sag nicht, dass du deutsch bist“ erarbeitet. Als „Schule gegen Rassismus“ setzt die Feldbergerschule mit dem Engagement ein Zeichen für die aktive Auseinandersetzung mit Werten wie Achtung der Menschenwürde, Meinungsfreiheit, freie Entfaltung der Persönlichkeit und Religionsfreiheit. Die Projekte der Feldbergerschule bieten einen Raum für Austausch und Partizipation, fördern das außerschulische Engagement sowie das eigenverantwortliche Handeln der Schüler als Teil einer aktiven Bürgergesellschaft. Die Stolpersteine gelten als das größte dezentrale Mahnmal der Welt und werden seit 1992 als Kunstprojekt von Gunter Demnig verlegt, außerhalb Deutschlands in 30 weiteren Ländern. Der 100 000. Stein wurde 2023 in Nürnberg verlegt. Das Projekt „Stolpersteine“ in Oberursel entstand 2021 durch eine Idee der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Hochtaunus, der Initiative Opferdenkmal, der Feldbergerschule und der Stadt als Ergänzung zum zentralen Gedenkort für die Opfer des Nationalsozialismus, dem Opferdenkmal im Hof des Alten Hospitals. Die Steine erinnern an die Opfer der NS-Diktatur, indem vor ihrem letzten selbst gewählten Wohnort Gedenksteine aus Messing in die Gehwege eingelassen werden. Die ersten Verlegungen fanden am 3. März 2022 unter Mitwirkung des Künstlers und Initiators des Projekts „Stolpersteine“, Gunter Demnig, statt. Weitere wurden von der Schülerschaft der Feldbergerschule am 9. November 2022 und am 1. November 2023 verlegt. Finanziert werden die Steine durch Spenden der Bürgerschaft. Die Feldbergerschule hat die Patenschaft für alle Stolpersteine übernommen. Die Stadt begleitet das Projekt von Anfang an. Weitere Informationen zum Projekt „Stolpersteine“ stehen im Internet unter www.stolpersteine.eu und unter www.oberursel.de/erinnerungskultur.

Jugendliche aus Zhovti Vody zu Gast



In den Sommerferien durften 30 Jugendliche mit ihren Betreuerinnen aus der ukrainischen Partnerstadt des Kreises, Zhovti Vody, zwei Wochen lang eine erlebnisreiche Zeit im Hochtaunuskreis verbringen. Dank der Unterstützung des Vereins „Ukrainehilfe-Taunus“, des Opel-Zoos, des RMV, des Sportkreises Hochtaunus, der Kunstschule „Die Kunststunde“ aus Frankfurt sowie der Taunustöpferei Weilrod und vieler anderer Partner konnte ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für die jungen Gäste und ihre vier Betreuer gestaltet werden. Die Gruppe hatte die Möglichkeit, an zahlreichen Workshops teilzunehmen, darunter an Tanz- und Gesangskursen, kreatives Malen mit Katja Boicuk sowie einem Tennis-Grundkurs beim FC Laubach. In der Taunustöpferei Weilrod konnten die Jugendlichen ihre kreativen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Auch eine Mainschiffahrt und ein Besuch im Opel-Zoo mit einer informativen Führung standen auf dem Programm. Landrat Ulrich Krebs äußerte sich erfreut über den Aufenthalt der Jugendlichen: „In dieser schweren Zeit in der Ukraine möchten wir den jungen Menschen einige unbeschwerte Tage im Taunus ermöglichen. Es ist uns ein Anliegen, ihnen Freude und Ablenkung zu schenken.“ Ausdrücklich bedanke er sich bei den Unterstützern und Partnern, die ein solches Projekt für die Jugendlichen der Partnerstadt des Hochtaunuskreises ermöglichen, so Krebs. Die Unterbringung der Gruppe erfolgte in der Jugendherberge in Schmitten/Oberreifenberg, die ebenfalls aktiv am Programm beteiligt war. Hier wurden die Jugendlichen mit einem Wochenendprogramm ins Mittelalter eingeführt und konnten spannende Einblicke in vergangene Zeiten gewinnen. Foto: Hochtaunuskreis

Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr

Oberursel (ow). Am Sonntag, 1. September, von 11 bis 17 Uhr öffnet die Freiwillige Feuerwehr Oberursel-Oberstedten, Niederstedter Straße 12, ihre Tore und lädt alle Bürger und Interessierten zum Tag der offenen Tür ein. Geboten wird ein buntes, attraktives Programm rund um die Feuerwehr und den Brandschutz. So können die Löschfahrzeuge und das Feuerwehrhaus besichtigt werden. Die Kinder

können spielerisch das richtige Verhalten bei Bränden lernen und mit einem Strahlrohr spritzen. Darüber hinaus kann man sich auch über die Polizei informieren, die bei den Brandschützern zu Gast sein wird. Natürlich spielt von 15 bis 16 Uhr der Musikzug, die „Dornbachtaler Musikanten“, auf. Für das leibliche Wohl wird in gewohnter Weise gesorgt, und ab 13 Uhr steht ein reichhaltiges Kuchenbuffet bereit.



Stöbern Sie im Katalog 24/25!

Kostenlos anfordern aus dem Festnetz **0800 0400 123** oder unter www.koenigsreisen.de!

NEU

Faszination Iberische Halbinsel

30.10. – 15.11.2024 DFG

- Hotels der gehobenen Mittelklasse
- In Spanien & Portugal Tischwein und Wasser bei den Abendessen im Hotel
- Stadtführung Valencia und Eintritt Seidenbörse
- Stadtführung Sevilla und Eintritt Alcázar
- Eintritt Kolumbus-Interpretationszentrum
- Lagos und Sagres mit Reiseleitung & Eintritt Festungsanlage in Sagres
- Stadtführung Lissabon, Eintritt Burg São Jorge & Jeronimus Kloster
- Stadtführungen Toledo und Madrid
- Stadtführung Bilbao und Eintritt Guggenheim Museum

Preis pro Person im DZ | 17 Tage | Halbpension € 2999,-



Ihre Vorteile

Deutschlands größte 2/1-bestuhlte 5-Sterne-SUP Premiumbusflotte = maximal nur 29 Mitreisende!

König´s Reisen Sonder-Stornofrist bis 45 Tage vor Abreise – kostenfrei!

Mindestteilnehmerzahl NUR 12 Personen!

GARANTIERTE, KOSTENFREIE ABHOLSTELLEN (Zubringer mittels Taxi oder Minibus zum Reisebus): Frankfurt-Flughafen | Frankfurt-Hauptbahnhof | Mainz-Hauptbahnhof | Wiesbaden-Hauptbahnhof | Wirges, Reisezentrum (kostenlose Parkplätze)

HAUSTÜRABHOLUNG* € 29,- PRO PERSON
*der Einheitspreis gilt bis 30km von unseren kostenfreien Abholstellen; größere Entfernungen gerne auf Anfrage



Niederbayern an die schöne Donau

06.10. – 11.10.2024 | 21.03. – 26.03.2025

- Hotel Zum Goldenen Anker****SUP (97% WER bei HolidayCheck®)
- Stadtführungen in Regensburg, Passau, Straubing und Würzburg
- Ganztagesrundreise „Durch den Böhmerwald nach Linz“
- Brauereiführung mit Verkostung
- Ganztagesausflug „Auf Gläsernen Spuren durch den Bayerischen Wald“
- Zugfahrt durch „Bayerisch Kanada“
- Nutzung Hallenbad und Saunabereich
- Reiseleitung Josefa Norden an 3 Tagen vor Ort

Preis pro Person im EZ | 6 Tage | Halbpension ab € 1099,-



Wunderbare Tage am Lago d'Isèo

13.10. – 21.10.2024 DFG | 21.03. – 29.03.2025

- Hotel Iseolago**** (100% WER bei HolidayCheck®)
- Mini-Kreuzfahrt mit dem Privatboot & Besuch der Insel Monte Isola
- Ausflug Cremona mit Eintritt Geigenbauermuseum inkl. Führung
- Ausflug Norden des Iseoses und Val Camonica
- Ausflug Gardasee mit Schifffahrt Gardasee: Salò – Gargnano
- Ausflug Bergamo und Franciacorta mit Weinprobe
- Halbtagesausflug Brescia
- Reiseleitung Luisa Botticini an allen Ausflugstagen vor Ort

Preis pro Person im DZ | 9 Tage | Halbpension ab € 1899,-



Wandern im Salzburger Land

13.10. – 18.10.2024 | 09.06. – 14.06.2025

- Hotel Post**** (100% WER bei HolidayCheck®)
- Wandern rund um Abtenau
- Wanderung Dachstein-Sonnenalm-Schladming mit Hütteneinkehr
- Wanderung rund um Salzburg mit Spaziergang durch Salzburg
- Wanderung Postalm
- Nutzung Hallenbad (30°C) und Sauna, inkl. Saftgetränke
- Tennengau PLUS Gästekarte (Beratung im Hotel)
- Alle Wanderungen mit Wanderführer

Preis pro Person im DZ | 6 Tage | Halbpension ab € 999,-



„Lass uns träumen am Lago Maggiore...“

25.10. – 02.11.2024 | 18.03. – 26.03.2025

- Hotel La Palma**** (8,8 bei Booking.com)
- Führung Gärten der Villa Taranto und Aufenthalt Verbania
- Schifffahrt Isola Bella und Isola Pescatori
- Eintritt Palazzo Borromeo und Botanischer Garten Isola Bella
- Geführter Ausflug Vigezzotal mit Centovalli Zugfahrt
- Ausflug Mailand mit Stadtführung
- Ausflug Como mit Stadtführung
- Ausflug Ortasee und Weinprobe

Preis pro Person im DZ | 9 Tage | Halbpension ab € 1628,-

Bei Terminen mit DFG ist die Durchführung der Reise bereits zum heutigen Zeitpunkt garantiert.

König's Reisen GmbH | Christian-Heibel-Str. 45 | 56422 Wirges | Tel.: 02602 93480 | www.koenigsreisen.de

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



23. Oberurseler

Samstag, 7. September 2024, Golfclub Schloss Braunfels

Golf spielen

- das ganze Jahr
- bei jedem Wetter

3 Trackman Abschlagboxen
Lounge & Events
Mehr als 200 Plätze im Angebot

Indoor Golf & Lounge Kronberg
Dieselstraße 4 · 61476 Kronberg
T: 0 61 73/ 7 02 77 81
www.indoorgolf-kronberg.de
office@indoorgolf-kronberg.de

Indoor Golf & Lounge
KRONBERG EST. 2022



Sie feiern gemeinsam ihren Erfolg bei den Stadtmeisterschaften 2023.

Foto: GCO

Die Vorfreude steigt! Am Samstag, 7. September, ist es wieder so weit und die 23. Oberurseler Golf-Stadtmeisterschaft wird auf der Anlage des Golfclubs Schloss Braunfels ausgetragen. Hier haben die Oberurseler Golfer ihre zweite Heimat gefunden, nachdem vor 18 Jahren der Club mit der Zielsetzung gegründet wurde, eine Golfanlage in Oberursel zu etablieren, um diesen schönen Sport für jeden zu ermöglichen. Der Golfclub Oberursel Skyline (GC) hat sich im Laufe der Zeit seines Bestehens besonders der Kinder-, Jugend- und Inklusionsarbeit verschrieben. Daher ist dieses

Turnier wichtig, um Geld für diese Ziele zu sammeln, denn jeder hat das Recht, Sport zu treiben, dabei Spaß und Freude zu haben und gleichzeitig auch Ehrgeiz sowie Leistungswillen zu entwickeln. So trainieren die „Wildcats“, die Inklusionsgruppe des GC, seit vielen Jahren regelmäßig in kleinen Gruppen, und einige von ihnen haben es bereits geschafft, die Platzreife oder ein Handicap zu erreichen: Ein toller Erfolg! Auch die Stadtmeisterschaft steht unter dem Anspruch, jeden auf seinem Leistungsstand abzuholen. Daher werden unerfahrene ab Handicap 36 in „Tiger&Rabbit-Runden“ von erfahrenen

Golfern unterstützt. So wird der Spielfluss für alle angenehmer. Der wunderschöne Golfplatz in Braunfels trägt ebenfalls zum Spielgenuss bei: Top gepflegte „Fairways“ und anspruchsvolle „Grüns“ bieten alles, was das Golferherz begehrt. Die Ruhe der Natur wird nur gelegentlich durch ein vorbeifliegendes Segelflugzeug oder einen rufenden Kuckuck unterbrochen. Oder durch den Kanonenschlag, der am 7. September um 10 Uhr den Start des Turniers signalisiert. Dann beginnen alle gleichzeitig auf allen Abschlägen und spielen im „Stableford-Modus“, um die Stadtmeisterin, den Jugendmeister (von 16

Frankfurter Vermögen

Vom ersten Abschlag bis zum letzten Putt

Unsere Vermögensverwaltung begleitet Sie ein Leben lang

Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Gespräch!
info@frankfurter-vermoegen.com · 06172 - 945 95 0
www.frankfurter-vermoegen.com

Individuell • Global • Innovativ

Willkommen in der Golfwelt

Entdecken Sie am Tag der Stadtmeisterschaft die wunderbare Welt des Golfens. Bei einem **kostenlosen Schnupperkurs**

Dauer: 2,5 Stunden
Ort: GC Schloss Braunfels
Anmeldung bitte an info@gco-skyline.de

PORSCHE
Porsche Zentrum
Bad Homburg/Oberursel

elaya hotel
frankfurt oberursel

Golf House
LEIDENSCHAFT VERBINDET

Reformhaus

beraterpartner gruppe
STEUERBERATUNG • WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

AUTOHAUS
Koch
Familiär... Persönlich...

DIGITALE SERVICES
INTERNET • FOTO • VIDEO • LUFTFAHRPLANEN • COMPUTER SERVICES

OBERTAUERN
WWW.OBERTAUERN.COM

HOTEL
KRISTALL
WWW.KINDL.AT

MAUK
GARTENWELT

Bäckerei Matthiesen · Golfplatzrestaurant Homburger Hof Braunfels · Christoph W. Venema Blume und Stil · Apfelweinagentur · Thomas Hornberger Spenglerei & Installation · Perlenzauber

Wir danken allen Sponsoren.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Golf-Stadtmeisterschaft

Kanonen-Start 10.00 Uhr,

Wettbewerb über 18 Löcher „Stableford“ mit voller Vorgabe – vorgabewirksam, DGV-Stammvorgabe bis 54

bis 25 Jahren), den Stadtmeister (jeweils Bruttoergebnisse) und die Nettosieger in vier Klassen zu ermitteln.

Vor dem Turnier gibt es großzügige Starterpakete, die von den Hauptsponsoren „Frankfurter Vermögen“, „BTU“ und der „Taunus Sparkasse“ bereitgestellt werden.

Für das leibliche Wohl während der Runde wird zum einen am „Halfway-Stopp“ im Clubhaus gesorgt. Zum anderen bringt die Vitaminbar des „elaya Hotels“ neue Energie. Darüber hinaus wird ein von Porsche gesponserter Fotograf Eindrücke einfangen, die am Abend präsentiert werden. Nach der Runde bleibt Zeit für einen Drink im gemütlichen Braunfelder Biergarten mit den „Flight-Partnern“ des Tages.

Die Abendveranstaltung im „elaya“ in Oberursel startet um 19 Uhr. Gestylt und gespannt auf die Ergebnisse wird sich getroffen, um zwischen vier Gängen die lockere Siegerehrung zu verfolgen und vielleicht selbst einen Preis oder Pokal zu erhalten. Der Höhepunkt ist

die Tombola, deren Erlös – wie schon erwähnt – überwiegend der Jugend- und Inklusionsarbeit des Clubs zugutekommt.

Ein so großartiges Event wäre ohne die Unterstützung zahlreicher Sponsoren, Unternehmen und Privatpersonen aus der Region nicht möglich. Auch dieses Jahr ist die Liste der Unterstützer beeindruckend. Außer den Pokalen für die Sieger warten auch sehr interessante Preise auf die Teilnehmer.

Für die Sonderwertungen „Longest Drive“ und „Nearest to the Pin“ werden dieses Jahr wertvolle Gutscheine vom „Golfhouse“ in Eschborn und sogar ein Wochenende für zwei Personen beim neuen Sponsor „Hotel Central“ in Sölden ausgespielt.

Als Hauptpreise der traditionellen Tombola wird Obertauern und das „Hotel Kristall“ auch dieses Jahr Reisegutscheine zur Verfügung stellen.

Die Anmeldung für das Turnier läuft bereits über die Internetseite des Clubs, und es werden wieder etwa 100 Teilnehmer erwartet.

Ergebnisse der Golf-Stadtmeisterschaft 2023

Jugendstadtmeister (bis 25 Jahre):	Fynn Hoock	21 Brutto (40 Netto)
Herren Stadtmeister:	Georg Hense	30 Brutto (39 Netto)
Herren Senioren-Stadtmeister:	Roland Klama	27 Brutto (37 Netto)
Damen Stadtmeisterin:	Irene Menzel	20 Brutto (33 Netto)
Damen Senioren-Stadtmeisterin:	Susanne Reul	17 Brutto (38 Netto)

Nearest to the Pin Herren Bahn 16:
Martin Kolrep (1,90 Meter)

Nearest to the Pin Damen Bahn 16:
Susanne Reul (2,17 Meter)

Longest Drive Herren Bahn 6:
Noah Hoock

Longest Drive Damen Bahn 6:
Ramona Bink

Nearest to the Stein Herren Bahn 18:
Horst Lautz (7,95 Meter)

Nearest to the Stein Damen Bahn 18:
Renata Ales (11,90 Meter)

Sieger der Gästewertung:
Frank Hoppe 26 Brutto (31 Netto)

Klasse A:

1. Martin Kolrep	43 Netto
2. Wolfgang Hügl	36 Netto
3. Jochen Reutter	32 Netto

Klasse B:

1. Edzard Reul	37 Netto
2. Stephanie Winter	37 Netto
3. Rene Böttcher	35 Netto

Klasse C:

1. Florian Korn	43 Netto
2. Chrisula Xantopulos	43 Netto
3. Luis Stritter	41 Netto

Klasse D:

1. Lynn Matthiesen	43 Netto
2. Gabriele Bliemel	40 Netto
3. Bernhard Püttmann	36 Netto

btu beraterpartner gruppe
STEUERBERATUNG
WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

„Sie golfen, wir steuern“

Wir sind Ihr beraterpartner.
Feldbergstraße 27-29 • 61440 Oberursel
www.btu-beraterpartner.com

PORSCHE

**Porsche Zentrum
Bad Homburg/Oberursel**

Friseur Ruppel
WAGNER
Indoor Golf & Lounge
Benjt Plaschke, PGA Professional
Brauhaus
Das Central
FRANK'S CAR WASH EXPRESS
KÖRPER FORMEN
KRONE FISCH
TINEMALL
JEAN STRAUB
MEINE LIEBLINGE
FRIEDRICH'S

Lilo Concept Store • Krankengymnastik Binöder • Schmuckatelier Schliemann • Taunus Gin GmbH
Fashion Jeanshalle GmbH • Altstadtmetzgerei Brinkmann • Primavera Ristorante

Willkommen im Club

Für alle Neumitglieder, die bis zum 30.9.24 dem GCO beigetreten sind, berechnen wir
keine Aufnahmegebühr

Weitere Informationen zu unseren Konditionen finden Sie auf www.gco-skyline.de.
Anmeldungen bitte an info@gco-skyline.de

Wir danken allen Sponsoren.

Vorverkauf für „One World“ gestartet

Oberursel (ow). Der Vorverkauf für das große Konzert „One World“ ist gestartet. Die Musikschule Oberursel bringt am Sonntag, 13. Oktober, um 19.30 Uhr das große Chor- und Orchesterwerk „One World“ des zeitgenössischen walisischen Komponisten Karl Jenkins auf die Bühne der Stadthalle. Dessen jüngstes Werk befasst sich musikalisch mit unserer zerrissenen Welt zwischen Klimawandel, Krieg und Terrorismus.

„One World“ ist ein etwa einstündiges Werk für Solisten, Chor und Orchester. Dabei kreist das Werk thematisch nicht nur um Zerstörung und Bedrohung, sondern auch um die Heilung der Welt. Der 1944 geborene Komponist Karl Jenkins findet einen musikalischen Ausdruck für die Vision eines Planeten voll Frieden und Gleichberechtigung. Im Kern fasst ein Titel der Stücke sehr gut alles zusammen: „Tikkun Olam“ – das ist hebräisch für „die Welt reparieren“.

Prominente Stimmen konnte die Musikschule Oberursel für dieses Projekt unter der Leitung von Schulleiter Holger Pusinelli gewinnen: Der Schauspieler Wolfram Koch – seit 2013 Kommissar im Frankfurter „Tatort“ – wird als Sprecher auf der Bühne stehen. Als Solisten wirken Simone Schwark (Sopran), Mareike Bender (Mezzosopran) und Christos Pelekanos (Bariton) mit. Die Kammerphilharmonie Rhein-Main ist als Orchester dabei.

Das Konzert „One World“ findet im Rahmen des Jubiläums der Städtepartnerschaften Oberursels statt und wird vom Kulturfonds Rhein-Main, vom Hochtaunuskreis, vom Kultur- und Sportförderverein Oberursel (KSfO), von den Stadtwerken Oberursel und der Taunus Sparkasse unterstützt. 60 Jahre Freundschaft mit Épinay-sur-Seine in Frankreich



Schauspieler Wolfram Koch, vielen bekannt als Frankfurter Tatort-Kommissar, wirkt als Sprecher in „One World“ mit. Foto: Koch

sowie 35 Jahre Freundschaft zu Rushmoor in Großbritannien werden geehrt.

Tickets für das Konzert „One World“ am Sonntag, 13. Oktober, um 19.30 Uhr in der Stadthalle gibt es ab sofort im Internet unter www.frankfurt-ticket.de und im Ticketshop Oberursel, Kumeliusstraße 8. Die Tickets kosten 18 Euro beziehungsweise 15 Euro (ermäßigt bis 17 Jahre) zuzüglich Vorverkaufsgebühr.

Vortrag zur Burg Bommersheim

Oberursel (ow). Der Verein für Geschichte und Heimatkunde lädt für Montag, 2. September, zum Vortrag von Dr. Karl-Friedrich Rittershofer „Die Ausgrabungen an der spätmittelalterlichen Burg von Oberursel-Bommersheim, Hochtaunuskreis, Hessen 1988 bis 1999. Neue Ergebnisse eines interdisziplinären Forschungsprojektes zu einer Burg des Niederen Adels“ ein.

Die vorher nur aus Schriftquellen bekannte Burg von Bommersheim wurde bei einer Baumaßnahme 1988 lokalisiert. Die aufsehenerregenden Grabungen des Referenten 1989 bis 1993 an der Burg sowie 1997 bis 1999 an Vorkapelle erbrachten wesentliche neue Erkenntnisse zur deutschen Burgenarchäologie. Zahlreiche Schriftquellen legen nahezu taggenau die Zerstörung der Wasserburg Bommersheim Anfang Februar 1382 fest, wodurch unter einmaligen Erhaltungsbedingungen außer Keramik und Kleinfunden aus Metall und Glas in der Zerstörungsschicht im Burggraben auch Leder, Holz, Pflanzenreste das vollständige Inventar einer Burg des 14. Jahrhunderts widerspiegeln und damit zahlreiche Informationen zu Ernährung, Kli-

ma und Umwelt im späten Mittelalter gewährleisten.

Die Geschichte der Burganlage von der Errichtung einer „Motte“, einer grabenumwehrten Turmhügelburg des 11./12. Jahrhunderts, bis zur Zerstörung geben der Produktions- und Wirtschaftsgeschichte der Töpferwaren in Hessen und darüber hinaus einen wesentlichen Impuls. Zahlreiche Forschungsinstitute und Wissenschaftler sind – unter anderem mit großzügiger Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft – an der Auswertung der Befunde beteiligt. In Veröffentlichungen, Vorträgen auf deutschen und internationalen Fachkongressen sowie in Ausstellungen sind bereits Teilergebnisse vorgelegt. Das erste über Bommersheim erschienene Buch von Christina von Waldstein behandelt die Tierknochen und ihre zoologische und soziologische Auswertung, eine umfangreiche Monographie von Reinhard Friedrich zur Auswertung des keramischen Bestandes ist in Druckvorbereitung.

Der Vortrag beginnt um 20 Uhr im Ferdinand-Balzer-Haus, Schulstraße 25, der Eintritt ist frei.

Ausdauer- und Krafttraining

Oberursel (ow). Ab 3. September findet dienstags von 18 bis 19 Uhr im Calisthenics-Park im Rushmoor-Park unter der professionellen Anleitung des Trainers Thomas Paratore vom TV Bommersheim ein „HIIT Workout“ für Jedermann statt. Es ist ein Kurs, der über vier kostenfreie Einheiten im September stattfindet. Teilnehmen können nur Erwachsene ab 18 Jahren. Veranstalter ist der Kultur- und Sportförderverein Oberursel (KSfO). Nach einer Aufwärmphase erwartet die Teil-

nehmer ein Zirkeltraining unter Einbeziehung der zur Verfügung stehenden Sportgeräte (Medizinbälle, Battle Rope, Koordinationsleiter, Swingstick, Kettlebells, elastische Bänder). Dieser Zirkel wird im Regelfall in zwei Blöcken à zwölf Stationen absolviert. Zusätzlich werden Übungen im sogenannten Tabata-Modus durchgeführt. Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf Personen begrenzt. Anmeldung unter Telefon 0152-08710687 oder per E-Mail an th1paratore@aol.com.

Spaziergang für Trauernde

Oberursel (ow). Die Natur bietet vielzählige Kraftquellen und stärkende Elemente. Gemeinsam können sie bei einem Spaziergang erkundet werden.

Bei einem etwa einstündigen offenen und verbindlichen Begegnungsangebot für Menschen in Trauer am Donnerstag, 5. September, um 16.30 Uhr steht nicht das eigene Erzählen im Vordergrund, sondern das Erleben der Na-

tur, der Bewegung und der Umgebung. Geleitet wird der Spaziergang von Anita Novotny, Gemeindefreferentin der Pfarrei St. Ursula, und Petra Blumenstein, Trauerbegleitung des Caritasverbands. Treffpunkt ist am Taunus-Informationszentrum, Hohemarkstraße 192. Anmeldung per E-Mail an a.novotny@kathoberursel.de oder unter Telefon 06171-979800.

Nur mit Termin zur Fahrerlaubnisbehörde

Hochtaunus (how). Für Besucher der Fahrerlaubnisbehörde des Hochtaunuskreises stehen vom Sonntag, 1. September, an ausschließlich termingebundene Vorsprachetermine zur Verfügung. Dies ist notwendig, um dem gewachsenen Aufkommen an Anfragen gerecht zu werden und lange Wartezeiten zu vermeiden. Gleichzeitig werden die Besuchsmöglichkeiten zusätzlich auf den Montagnachmittag erweitert. Innerhalb von Montag bis Freitag sind dann Vorsprachen nach vorheriger Terminvereinbarung von 7.30 bis 11 Uhr, sowie zusätzlich noch am Montag von 13 bis 15 Uhr und am Donnerstag von 13 bis 16 Uhr möglich. Termine können seit Montag im Internet unter www.hochtaunuskreis.de oder unter Telefon 06172-9990 gebucht werden. Umstellungen, Ersatz und Datenänderungen von Führerscheinen können weiterhin im Bürger-Infoservice des Landratsamtes ohne vorherige Terminvereinbarung beantragt werden. Außerdem wird ab sofort für Inhaber von Kartenführerscheinen sowie bei Ausstellung von Ersatzdokumenten ein Direktversand der Führerscheindokumente angeboten, so dass der Antragsteller das jeweilige Dokument nach Antragstellung direkt nach Hause gesendet bekommt, ohne nochmals im Landratsamt vorsprechen zu müssen.

Basar „Rund ums Kind“

Oberursel (ow). Das evangelische Kinder- und Familienzentrum (KiFaz) im Rosengärtchen lädt für Sonntag, 15. September, von 10 bis 12 Uhr (Einlass für Schwangere ab 9.30 Uhr) zum Herbstbasar „Alles rund ums Kind“ in die Taunushalle Oberstedten, Landwehr 6. Angeboten werden gebrauchte Baby- und Kinderartikel, unter anderem Kleidung bis Größe 176, Spielzeug, Umstandsmode, Kinderfahrzeuge, Autositze und Zubehör. Außerdem gibt es ein reichhaltiges Kuchenbüfett, gerne auch zum Mitnehmen. Die Nummernvergabe für Verkäufer findet am heutigen Donnerstag, 29. August, um 17 Uhr vor dem KiFaz, Hohemarkstraße 163, statt.

Einschränkungen des Verkehrs auf der A5

Hochtaunus (how). Die Niederlassung West der Autobahn GmbH saniert an fünf Wochenenden die Fahrbahn im Zuge der A5 in Fahrtrichtung Kassel zwischen dem Bad Homburger Kreuz (17) und der Anschlussstelle Friedberg (16) auf einer Länge von sieben Kilometern. Bei den Arbeiten handelt es sich um die Beseitigung von Spurrinnen zur Wahrung der Verkehrssicherheit. Die vierte Bauphase findet von Freitag, 30. August, ab 22 Uhr bis Dienstag, 3. September, 6 Uhr statt. Währenddessen stehen tagsüber zwei und nachts ein Fahrstreifen in Fahrtrichtung Kassel zur Verfügung. Die Gegenrichtung bleibt von der Maßnahme unberührt.

Gespräch: „Populismus und Antifeminismus“

Oberursel (ow). Der Frauenring-Landesverband lädt zum Thementalk: „Populismus und Antifeminismus“ für Freitag, 6. September, um 15.30 Uhr in die Stadthalle, Raum Weißkirchen zu einem psychologischen Gespräch über männliche Machtprinzipien, Gewalt und Kontrolle am Beispiel des Parteiprogramms der AfD. Mit der Psychologin, Psychotherapeutin und Expertin für gesunde Machtstrategien, Martina Lackner, werfen die Frauen einen kritischen Blick auf den Antifeminismus wachsender rechtsextremer Strömungen. Anmeldung bis 30. August per E-Mail an frauenring-landesverbandhessen@gmx.de.

„Sommernachtstraum“

Oberursel (ow). Der Gesprächskreis „Gott und die Welt“ der evangelischen Versöhnungsgemeinde, Weißkirchener Straße 62, lädt unter dem Titel „Ein Sommernachtstraum“ ein zu Musik an einem Sommerabend auf der Terrasse der Kirche. Dr. Mareike Beckmann (Violine) und Philipp Schreck (Klavier) werden am Montag, 2. September, ab 19.30 Uhr sowohl heitere als auch besinnliche Werke der klassischen Musik vortragen. Der Eintritt ist frei.

Großes Gewinnspiel



Oberurseler Woche

Wer mitmacht – gewinnt!

Wer wagt – gewinnt. So lautet ein altes Sprichwort. Im Fall von Petra Garstka, die zum ersten Mal beim Gewinnspiel der Oberurseler Woche mitgemacht und gleich einen 100-Euro-Gutschein bei Schuh Spahr gewonnen hat, heißt es: Wer mitmacht – gewinnt! Die Frankfurterin, die mit ihrem Mann in Oberursel lebt, geht zum Schuhkauf gerne zu Schuh Spahr: „Hier gibt es eine gute Beratung, und ich wurde schon oft fündig, obwohl das wegen meiner Schuhgröße gar nicht so einfach ist.“ Tim Spahr sieht gleich nach, was die Herbstkollektion, die bereits im Laden eingetroffen ist, für seine Kundin hergeben könnte. Da gibt es etwa die bequemen Stiefel von Rolling Soft mit Abrollhilfe sogar bis Größe 44 bei den Damen. Natürlich kennt Petra Garstka diesen Schuh: „Die trage ich auch im Herbst/Winter, die sind prima, und es ist so angenehm, darin zu laufen.“ Hohen Tragekomfort bietet auch

das Herbstmodell „Loafer Slipper“, das es von Tamaris, Marco Tozzi oder Gabor zum Teil sogar mit Profilsohle gibt. Selbstverständlich in den in dieser Saison angesagten Farben: flaschengrün, oliv, petrol, cognac oder dem neusten Trend „greige“, einer Mischung aus beige und grau. Tim Spahr betont, er könne für Petra Garstka gerne auch Gabor Schuhe exklusiv in einer besonderen Größe bestellen.“ Das freut die Gewinnerin, die sich in Ruhe überlegen möchte, für wel-

chen Schuh sie ihren Gutschein einlösen wird. Im nächsten Sommer jedenfalls wird es wieder die schicken Skechers in den Neonfarben pink, orange und grün geben, versichert Tim Spahr: „Sogar dann auch für die Herren.“ Da bestimmt die Nachfrage das Angebot. Eins ist jedenfalls sicher: Bei Schuh Spahr wird Service und Kundenzufriedenheit großgeschrieben und große Größen werden nachbestellt. Das erfreuen auch Petra Garstka und ihren Mann.

Schuh-SPAHR



Schuh-Spahr Geschäftsinhaber Tim Spahr (l.) und Anzeigenberaterin Natascha Boldt (r.) freuen sich mit der Gewinnerin Petra Garstka. Foto: ach

Software-Probleme bei der Ausländerbehörde

Hochtaunuskreis (how). Leider gibt es derzeit noch immer erhebliche Verzögerungen bei der Bearbeitung von Anträgen bei der Ausländerbehörde des Hochtaunuskreises. Ursache sind massive Softwareprobleme im Zuge einer Umstellung, die nicht vom Hochtaunuskreis zu verantworten ist. Betroffen von diesen Problemen sind ein Großteil der Ausländerbehörden in Hessen.

Im Mai dieses Jahres wurde in der Ausländerbehörde – und in den meisten anderen Ausländerbehörden des Landes Hessen – eine neue Software eingeführt. Diese sollte Verfahrensabläufe optimieren und so zu schnelleren Bearbeitungen führen. Doch das Gegenteil ist der Fall. Tatsächlich konnten manche Anträge erst nach Wochen bearbeitet werden. Auch jetzt im August kommt es noch immer zu tagelangen Verzögerungen. Viele Probleme bestehen nach drei Monaten weiterhin und lassen sich nach Aussage des Software-Entwicklers nicht schnell lösen. „Diese Situation stellt die Mitarbeiter vor erhebliche Herausforderungen“, betont Kreisbeigeordnete Antje van der Heide. „Denn so entsteht ein kontinuierlich wachsender Rückstand, der nur schwer wieder aufzuholen sein wird und der den Mitarbeitern selbst, aber auch den Antragstellern und der Öffentlichkeit kaum zu vermitteln ist.“ Die Probleme sind umfassend und betref-

fen nahezu alle Bereiche des Aufgabenbereichs einer Ausländerbehörde. Mitunter ist sogar eine Anmeldung an das System unmöglich. Arbeitsschritte, die normalerweise 15 Minuten Bearbeitungszeit bedürfen, üfern auf 90 Minuten aus, sodass Termine mit erheblichen Zeitpuffern geplant oder Kunden wieder nach Hause geschickt und erneut vorgeladen werden müssen. Zuvor fehlerfrei geführte Daten wurden auseinandergerissen und müssen nun manuell zusammengeführt werden. Ebenso sind erforderliche Schnittstellen aus der ursprünglichen Version entweder nicht berücksichtigt worden oder funktionieren nicht. Hier sticht insbesondere die Beteiligung anderer Behörden hervor. Schwierig gestaltet sich vor allem die Beteiligung der Konsulate am Visaverfahren, die nahezu vollständig zum Erliegen gekommen ist. Dieses Problem könne nach Aussage des Software-Entwicklers ebenfalls nicht zeitnah gelöst werden. Hier ist derzeit noch völlig unklar, wie verfahren werden kann. „Auch wenn die entstandenen Probleme nicht in unserer Verantwortung liegen, bitten wir alle Betroffenen um Entschuldigung für die entstandenen Unannehmlichkeiten. Sie können aber versichert sein, wir tun, was wir können. Wir sind uns bewusst, dass die Situation völlig inakzeptabel ist“, so Kreisbeigeordnete van der Heide.

Epilepsie und Arthrose im Daumen beim Klinikforum

Hochtaunus (how). Etwa vier bis fünf Prozent aller Menschen erleiden während ihres Lebens einmal oder wenige Male epileptische Anfälle unter besonderen Gegebenheiten, sogenannte Gelegenheitsanfälle. Von einer Epilepsie spricht man erst dann, wenn wiederholt epileptische Anfälle auftreten. Die Anfälle können ganz unterschiedlich aussehen. Von wenigen Sekunden andauernd, begleitet durch ein leichtes Muskelzucken, bis hin zur Bewusstlosigkeit. Wann handelt es sich bei einem epileptischen Anfall tatsächlich um Epilepsie? Wie leistet man richtig Erste Hilfe und was ist nach einem Anfall zu beachten?

Dr. Anika Männer, Oberärztin der Neurologie der Hochtaunus-Kliniken in Bad Homburg, wird diese Fragen am Mittwoch, 4. September, beim nächsten Klinikforum im St. Josef-Krankenhaus in Königstein beantworten sowie Möglichkeiten der Diagnose und individuelle Behandlungswege vorstellen. „Diagnostik und Therapie der Epilepsie. Der erste epileptische Anfall – was tun?“ heißt der Vortrag, der um 18 Uhr im Foyer des Krankenhauses, Woogtalstraße 7, beginnt. Der Eintritt ist frei. Der Daumen ist der beweglichste Finger unserer Hand. „Was tun, wenn der Daumen schmerzt?“ lautet das Thema des nächs-

ten Klinikforums mit Dr. med. Julia Sebald, Chefärztin der Handchirurgie an den Hochtaunus-Kliniken, am Donnerstag, 5. September. Beginn ist um 18 Uhr im Foyer der Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße 20. Der Eintritt ist frei.

Der Daumen wird durch seine Halte- und Greiffunktion stark beansprucht. Deshalb ist das Daumensattelgelenk auch besonders anfällig für Abnutzungen. Eine Arthrose an diesem Gelenk ist die häufigste Ursache für Schmerzen. Bei einer Rhizarthrose, wie diese Form der Arthrose in der Fachsprache genannt wird, verlieren die Hände ihre zupackende Kraft. Hormonelle und familiäre Faktoren spielen zudem bei der Entstehung der Erkrankung eine Rolle. Frauen sind häufiger betroffen als Männer. Treten in der Familie gehäuft Fälle auf, ist das Risiko für eine Erkrankung erhöht. Aber auch andere Faktoren wie die Ernährung spielen eine Rolle bei der Entstehung dieser Gelenkerkrankung.

Interessierte werden gebeten, sich für beide Vorträge per E-Mail unter: presse@hochtaunus-kliniken.de anzumelden. Dabei bitte den Namen und die Rufnummer nennen. Eine telefonische Anmeldung ist wochentags von 14 bis 16 Uhr unter 06172-141345 möglich.

Vergabe von Nummern für Teenies & Ladies

Oberursel (ow). Das SPD-Basar-Team vergibt für den „Secondhand-Kleiderbasar für Teenies & Ladies von S bis XXL“ nur am Freitag, 30. August, ab 9 Uhr unter Telefon 06171-76388 die Verkaufsnummern. Bei diesem Basar, der am Samstag 28. September, von 12 bis 14 Uhr in den Vereinsräumen der Stadthalle stattfindet, kommen außer schicker, modischer Herbst- und Wintergarderobe auch Accessoires, Schuhe und Taschen zum Verkauf. Der Erlös geht wie immer an eine soziale Einrichtung in Oberursel.

Ökumenischer Tag

Oberursel (ow). Seit einigen Jahren ist es Tradition in Oberstedten, einen Ökumenischen Tag zu feiern. Die evangelische Kirchengemeinde und die katholische Gemeinde St. Petrus Canisius laden für Sonntag, 1. September, zum ökumenischen Gottesdienst um 11 Uhr in die St.-Petrus-Canisius-Kirche ein. Im Anschluss gibt es ein Bring-und-Share-Mittagessen. Viele bringen etwas mit, alle werden satt. Danach findet eine Diskussionsrunde zum Thema „Ist die Zukunft der Kirche ökumenisch?“ mit Pfarrer Andreas Unfried und Pfarrerin Anika Rehorn statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter Telefon 06171-9798025 oder per E-Mail an c.haacke@kath-oberursel.de. Kurz-entschlossene sind auch ohne Anmeldung willkommen.

Kinderflohmarkt im Waldkindergarten

Oberursel (ow). Der Wald- und Naturkindergarten „VillaWald“, lädt für Samstag, 31. August, von 10 bis 13 Uhr zum Outdoor Kinderflohmarkt „Alles rund ums Kind“ in den „VillaWald“-Garten, Zum Hainmüller/Ecke Landwehrweg in Oberstedten. Es gibt liebevolle handgefertigte Accessoires und Geschenke, dazu Kaffee und Kuchen sowie Spielmöglichkeiten für die Kinder. Es wird darum gebeten, nicht am „VillaWald“-Garten zu parken, sondern gegenüber der Taunushalle, Landwehr 6, Am Alten Friedhof Oberstedten, Im Gartenfeld, oder am Wanderparkplatz Zum Hainmüller/Kreuzallee. Bei Starkregen oder Unwetter fällt der Flohmarkt aus. Weitere Infos im Internet unter www.villawald-oberursel.de.

Radtour nach Eppstein

Oberursel (ow). Der Ortsverband der Grünen lädt für Sonntag, 8. September, zu einer Fahrradtour im Rahmen des „Stadtradelns“ ein. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr auf dem Rathausplatz. Entlang der Regionalparkroute mit Blick auf die Stadterweiterungsvorhaben von Frankfurt und Oberursel geht es nach Eppstein, wo am Bahnhof auch eingekehrt werden kann. Rückfahrt entweder mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder per Rad. Nähere Infos und Anmeldung im Internet unter www.gruene-oberursel.de.

Historisches Forstjägerlager



Am Wochenende Samstag, 31. August und Sonntag, 1. September, können Museumsbesucher im Freilichtmuseum Hessenpark das Forst- und Lagerleben des 18. Jahrhunderts kennenlernen. Zu dieser Zeit befindet sich das Land in einer Energie- und Rohstoffkrise. Holz als wichtigste Energie- und Rohstoffquelle ist knapp. Die Wälder sind übernutzt und auf großen Flächen kahlgeschlagen. Es muss dringend etwas geschehen. Die aus dem amerikanischen Unabhängigkeitskrieg auf Seiten der Engländer kämpfenden hessischen Jäger sind heimgekehrt und werden in ihre zivilen Aufgaben als Forstbeamte eingewiesen. Zu diesem Zweck ist ein Lager bezogen worden, das noch anderes Volk angezogen hat. Entlassene Soldaten und auf Halbsold gesetzte Offiziere suchen Arbeit oder sind auf der Durchreise. Die Zivilbevölkerung leidet Not und sucht im Wald nach Feuerholz und Viehfutter. Die Darsteller des Lagers gehören größtenteils der Gesellschaft für hessische Militär- und Zivilgeschichte an. Leiter des Projekts ist Karl-Matthias Groß, diplomierter Ingenieur der Forstwirtschaft und langjähriger historischer Förster des Freilichtmuseums Hessenpark. Das Programm bietet an beiden Tagen folgende Höhepunkte: Von 11 bis 12.15 Uhr findet die Instruktion der Forstjäger auf einem Rundgang durch Dorf und Wald statt. Start ist am Eingang des Museums. Die Vorführung von Kleidung (Modenschau) am Jägerlager ist von 13.30 bis 14 Uhr geplant. Anschließend führen die Jagdhornbläser am Jägerlager von 14 bis 14.30 Uhr ihre Künste vor. Von 14.30 bis 15.45 Uhr werden die Forstjäger auf einem Rundgang durch Dorf und Wald instruiert – Start am Jägerlager. Von 10 bis 17 Uhr werden Forst- und Jagdwerkzeuge im Bereich des Lagers und im Hochwald vorgestellt.

Foto: Michael Himpel

Für eine Spende Fahrrad fahren

Hochtaunus (how). Bereits zum vierten Mal lädt der Förderverein „Onkologie der Hochtaunus-Kliniken – Die Lebensqualität im Fokus“ für Sonntag, 8. September, zur Wohltätigkeits-Fahrradtour ein. Die vom Lokaljournalisten und Buchautoren Matthias Pieren geführte Halbtages-Radtour startet um 11 Uhr an der Hohemark in Oberursel, am Parkplatz an der U-Bahn-Endstation. Nördlich der B455 radeln die Teilnehmer durch den Wald bis Königstein, wo eine erste Rast mit Burgblick eingelegt wird. Zurück zum Opel-Zoo steuert die Gruppe über den Philosophenweg Kronberg an. In der evangelischen Johanniskirche begrüßt Kantor und Organist Bernhard Zosel zu einer Orgel-Matinee. Vor der Weiterfahrt per Rad bleibt noch ein wenig Zeit in der Altstadt. Auf der Rückfahrt über Oberhöchstadt ist den Radlern ein Blick auf die Skyline möglich, bevor es über die Stierstädter Heide zurück zum Ausgangspunkt geht.

Alle Angebote des Fördervereins sind für Patienten kostenfrei. Die Finanzierung erfolgt über Spenden und insgesamt drei Wohltätig-

keitsveranstaltungen. Die Wohltätigkeits-Radtour ist die zweite Veranstaltung aus der „Charity-Serie 2024“. Am 11. August war der „Royal Homburger Golfclub“ Partner und auch Sponsor eines Wohltätigkeits-Golfturniers, und am 11. Oktober endet die Serie mit der Gala „Pinker Oktober“ im Steigenberger Hotel in Bad Homburg.

Der Teilnahmebetrag für die Wohltätigkeits-Radtour beträgt 25 Euro pro Person. Kinder bis 14 Jahren bezahlen 15 Euro. „Teilnehmer haben immer auch die Möglichkeit, mit einer weiterführenden Spende die Arbeit des Onkologie-Fördervereins zu unterstützen. Sponsoren und auch weitere Mitglieder sind willkommen und bereichern unsere Möglichkeiten sowohl finanziell als auch durch aktive Mitgestaltung“, sagt die Vereinsvorsitzende, Dr. Dagmar Giesecke.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.hochtaunus-kliniken.de/die-hochtaunus-kliniken/foerdereverein-onkologie erhältlich. Anmeldungen sind bis Montag, 3. September, bei der Tourenleitung per E-Mail an m.pieren@gmx.de möglich.

Wo könnte man es besser machen?

Hochtaunus (how). Wer weiß noch besser, wo es Verbesserungsbedarf bei Bussen und Bahnen gibt als jene, die tagtäglich die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen. Aber auch all jene, die täglich mit dem Auto unterwegs sind, sollen sich in die Erstellung des neuen Nahverkehrsplans des Hochtaunuskreises einbringen.

Beide Gruppen haben die Chance, Wünsche für den neuen Nahverkehrsplan für den Hochtaunuskreis zu äußern. Bis Montag, 9. September, ist das online über die Homepage www.nvp-hochtaunus.de/Beteiligungskarte möglich. Wer sich lieber persönlich zu Wort meldet, kann seine Verbesserungsvorschläge am Mittwoch, 4. September, zwischen 18 und 20 Uhr im Forum des Landratsamts, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5, einbringen.

Viele Menschen kombinieren Rad, Bus und Bahn für ihre alltäglichen Wege zu Schule und Arbeit oder in der Freizeit. Wie Familien, Menschen, die nicht gut zu Fuß sind oder auf den Rollstuhl angewiesene Menschen, haben

auch sie besondere Anforderungen an Haltestellen und Ausstattung der Fahrzeuge. Darauf wiesen viele Radfahrer im letzten ADFC Fahrradklima-Test hin.

Der ADFC Hochtaunus ruft daher alle und besonders die Radfahrer auf, die laufende Online-Bürgerbeteiligung zur Erstellung des neuen Nahverkehrsplans im Hochtaunuskreis zu nutzen und den Planern Hinweise zu geben: Wo fehlen Bus oder Bahn zwischen den Orten oder fahren zu selten? Was fehlt an der Haltestelle für eine angenehme Wartezeit und um alles zu bieten für den bequemen und sicheren Umstieg zwischen Rad, Bus und Bahn? Wo fehlt eine sichere Fahrradabstellanlage? Auf welchen Linien funktioniert es nicht, Fahrräder, Kinderwagen, Rollstühle oder Rollatoren in Bussen und Bahnen zuverlässig mitzunehmen? Welche Stationen sind nicht barrierefrei? Der ADFC Hochtaunus ist im Gespräch mit den Verantwortlichen und kann noch überzeugender argumentieren, wenn viele Bürger ihre Stimme erheben.

25 Jahre Aktion Kinderparadies

Oberursel (ow). Rennen, rutschen, klettern, matschen, die Sonne genießen, den Vögeln zuhören und vieles mehr erleben die Kinder von „Aktion Kinderparadies“ seit nunmehr 25 Jahren. Ein guter Grund, am Sonntag, 1. September, im Deschauer Park ab 14 Uhr ein großes Familienfest zu feiern!

Die kleinen Gäste erwarten an diesem Tag ein abwechslungsreiches Kreativ- und Spielangebot, und die Großen dürfen sich auf ein leckeres Kaffeeangebot des „Straßenkreuzers“ freuen.

Der Verein „Aktion Kinderparadies“ liebevoll auch „Kipa“ genannt, ergänzt seit 25 Jahren die breitgefächerte Betreuungslandschaft der Brunnenstadt. Unter der liebevollen und achtsamen Obhut qualifizierter Betreuerinnen gelingt auch den Jüngsten das Kennenlernen erster Spielfreunde ganz leicht. Das Angebot des betreuten Spielens auf städtischen Spiel-

plätzen unter der Regie der Aktion Kinderparadies richtet sich insbesondere an Familien, die keine ganztägige Betreuung für ihre Kinder benötigen. Die Kinder werden ab einem Alter von 18 Monaten aufgenommen und haben die Möglichkeit, bis zum Eintritt in den Kindergarten zu bleiben. In festen und vertrauten Spielgemeinschaften bewegen sich die Kinder bei jedem Wetter auf den Spielflächen. Sie erkunden ihre Umwelt, knüpfen spielerisch Kontakte zu anderen Kindern und üben ein erstes „Loslösen“ von den Eltern.

Dieses Erfolgskonzept hat sich uneingeschränkt bewährt und wird nun gebührend gefeiert. Der Verein freut sich auf viele ehemalige, aktuelle und zukünftige Kipa-Familien und alle, die mitfeiern möchten. Weitere Informationen zum betreuten Spielen gibt es im Internet unter www.kinderparadies-oberursel.de

Thekenabend mit „Hanna im Einklang“

Am Donnerstag, 5. September, findet der nächste „Thekenabend unplugged“ im Kulturzentrum Alte Wache, Pfarrstraße 1, statt. Ab 19 Uhr serviert das Team der Alten Wache Oberstedten ausgewählte regionale Speisen und Getränke. Für die musikalische Unterhaltung sorgt „Hanna im Einklang“. Die Künstlerin aus Frankfurt betitelt ihr Genre als „Herzensmusik“ – und genau das ist es auch! In ihren Liedern steckt ganz viel Gefühl, und ihre Musik eröffnet Räume, die das Herz berühren und zum Träumen einladen. Dabei liebt die Singer/Songwriterin heitere Klänge, aber auch melancholische Melodien und trägt diese in ihren vorrangig deutschpoppigen Eigenkreationen vor. Wohlfühlen ist an diesem Abend für die Gäste vorprogrammiert. Der Eintritt zum „Thekenabend unplugged“ ist frei, für die Künstlerin wird um eine Spende gebeten.

Foto: Alte Wache



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

Ev. Christuskirche
Oberhöchstader Straße 18b

Pfarrer Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160 oder 0171-2225235
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 1. September
10.30 Uhr Gottesdienst (Göpfert)

Ev. Auferstehungskirche
Ebertstraße 11

Pfarrer Jan Spangenberg
Telefon: 06171-25917, 0173-9151897
Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 1. September
17 Uhr Punkt-5-Gottesdienst (Göpfert)

Ev. Heilig-Geist-Kirche
Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Sonntag, 1. September
9.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchencafé (Ott)

Ev. Kreuzkirche Bommersheim
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. 15 bis 17 Uhr,
Frei. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 1. September
18 Uhr Gospel-Gottesdienst mit Einführung der Konfirmanden (Houba und Schütz)

Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde
Altkönigstraße 154

Vakanzpfarrer Michael Ahlers
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 1. September
15 Uhr Hauptgottesdienst mit Heiliger Taufe

Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen
Weißkirchener Straße 62

*Pfarrer Klaus Hartmann
Pfarrerinnen Evelyn Giese*
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi. u. Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 1. September
11 Uhr Freiluft-Gottesdienst im Hessenpark (Hartmann)

Ev. Kirche Oberstedten
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 1. September
11 Uhr Ökumenetag und gemeinsamer Gottesdienst

Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach
Kirchgasse 5

*Pfarrer: Herbert Lütke
Pfarrerinnen: Evelyn Giese*
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Samstag, 31. August
18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Chevallier)

FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®
Adventgemeinde
Schulstraße 38

Stefan Löbermann
Telefon: 0151-40653514
www.adventisten-oberursel.de

Samstag, 31. August
10 Uhr Gottesdienst (Löbermann)

Klinik Hohe Mark
Friedländerstraße 2

Annette Schübler
Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de

Sonntag, 1. September
10 Uhr Gottesdienst

Freie ev. Gemeinde
Bommersheimer Straße 74

Tobias Lenhard
Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 1. September
10 Uhr Gottesdienst (Lenhard)

New Life Church Oberursel
St. Hedwig
Eisenhammerweg 10

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.nlchurch.de

Sonntag, 1. September
10 Uhr Gottesdienst

PFARREI ST. URSULA

Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach
Marienstraße 3

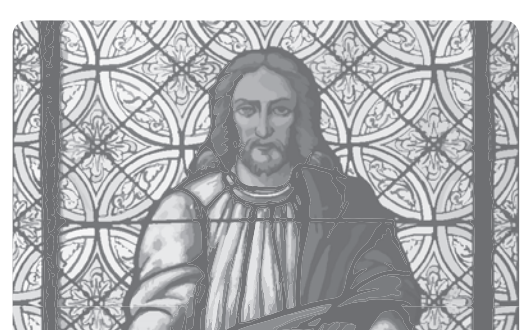
Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Do. 9 bis 12 Uhr,
und 15 bis 18 Uhr
Frei. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de

Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim
Lange Straße 106

Sonntag, 1. September
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach
Untergasse 27

Sonntag, 1. September
9.30 Uhr Wortgottesfeier (Sold)
18 Uhr Andacht



ICF International Christian Fellowship of the Taunus
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 1. September
10.30 Uhr englischer Gottesdienst

Alt-Kath. Franziskus-Kirche
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 1. September
Kein Gottesdienst

Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt
St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 1. September
9.30 Uhr Eucharistiefeier und Schöpfungsgottesdienst (T. Schmidt)

Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen
Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 1. September
11 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)

Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten
Landwehr 3

Sonntag, 1. September
11 Uhr Ökum. Gottesdienst (Unfried/Rehorn)

Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt
Marienstraße 3

Sonntag, 1. September
11 Uhr Wortgottesfeier (Borgmeyer)

Kath. Kirche Liebfrauen
Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 1. September
18 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



WIR GEDENKEN

Für die Tochter der Erde ist der Tod das Ende, aber für die Seele ist es der Anfang, der Triumph des Lebens. (nach Kahlil Gibran)

Unsere liebe Schwester, Tante und Großtante ist friedlich eingeschlafen.



Elke Horn

geb. Lindner

* 12.11.1939 † 3.8.2024

In stiller Trauer

Siegrid Seitz

Kerstin und Kornelius Thuma

mit den Kindern Leila, Merlin, Rumia, Balthasar, Sita und Norina
Oliver und Maïke Seitz mit Mathias, Tony und Sophie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung finden am Freitag, dem 6. September 2024, um 10 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Oberursel Nord statt.

Statt Blumen bitten wir um Spenden für das Hospiz St. Barbara in Oberursel Caritasverband f. d. Bezirk Hochtaunus e. V.

IBAN: DE52 5125 0000 0000 0025 00, BIC: HELADEF1TSK, Kennwort: Elke Horn.

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.*

Erinnerungen sind wie helle Sterne, die im Dunkeln unserer Trauer leuchten.



Franz Heinrich

* 14.06.1934 † 18.08.2024

Mit vielen schönen Erinnerungen nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von meinem Vater, Schwiegervater, unserem Opa und Uropa

Walter & Heike Heinrich

Waltraud Heinrich

Lasse & Julia Heinrich mit Merle und Smilla

Leif & Kathrin Heinrich mit Thorben

Stina Henriksen, geb. Heinrich

Die Beisetzung findet am Donnerstag, den 5. September 2024 um 11 Uhr im Friedwald Weilrod, im stillen Kreis der Familie statt.



*Weinet nicht um mich,
ich werde euch aus dem Himmel lieben,
wie ich es auf Erden getan habe.*

Nach einem erfüllten Leben ist unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Hilde Buhlmann

geb. Lauth

* 12. Januar 1932 † 19. August 2024

friedlich eingeschlafen.

Harald und Stefanie Buhlmann

Sina und Holger Keil mit Pascal, Kai und Elli-Marie

Volker und Elke Buhlmann

Kim-Lucie Buhlmann und Marcell Greco

Lisa Buhlmann und Laurin Lucas

Tabaksmühlenweg 4, 61440 Oberursel (Taunus)

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 4. September 2024, um 14.00 Uhr auf dem alten Friedhof in Oberursel Süd statt.

Die Stadt Oberursel (Taunus) trauert um

Werner Rasquin

* 30.11.1930 † 07.08.2024

Herr Rasquin, geboren am 30.11.1930, war von 1977 bis März 2001 als sachkundiger Einwohner Mitglied in der Kultur- und Verkehrskommission der Stadt Oberursel (Taunus).

Für sein ehrenamtliches Engagement wurde er am 27.02.1997 zum Städtältesten der Stadt Oberursel (Taunus) ernannt und am 30.11.2000 mit der Vereinsplakette in Silber der Stadt Oberursel (Taunus) gewürdigt.

Herr Werner Rasquin hat sich um die Stadt Oberursel (Taunus) sehr verdient gemacht.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Oberursel (Taunus), den 29.08.2024

Lothar Köhler
Stadtverordnetenvorsteher

Antje Runge
Bürgermeisterin

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Lebensgefährtin, Schwiegermutter und Oma

Heidi Helms

* 11. 3. 1941 † 18. 8. 2024

In stiller Trauer

Harry

Martina und Andy

Samy und Katya

sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 5. September 2024, um 14 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Oberursel-Nord statt.



PIETÄTEN

**BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ**

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung

Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten

Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)

Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 4792



Pietät *Röhrl* MARION RÖHRL

Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim

Telefon 0 61 71-41 38

Mobil jederzeit zu erreichen 0152-53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei, den Abschied eines geliebten Menschen ganz nach Ihren Wünschen zu gestalten. Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.

Ich weiß nicht wohin ich gehe,
aber ich gehe nicht ohne Hoffnung.

Wir sind immer für Sie da und begleiten Sie in den schweren Stunden des Abschieds mit unserer fachlichen Kompetenz.

Pietät Jamin

Liebfrauenstraße 4 a · 61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 5 47 06

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit, auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.



**Herzberger
Bestattungen**

Seit über 75 Jahren

Hauptstraße 95a, 61440 Oberursel-Oberstedten

Tel.: 06172/33465 Tag & Nacht

www.herzberger-bestattungen.de



Pietät St. Ursula

seit über 50 Jahren

Josef Kunz und Tochter

Fachgeprüfte Bestatter

Fachunternehmen in allen Bestattungsangelegenheiten im In- und Ausland, kostenlose Beratung und Hausbesuche.

Bestattungsverträge. Sterbevorsorgeversicherung.

Erledigung aller Formalitäten. Trauerfloristik.

365 Tage im Jahr und 24 Stunden sind wir immer für Sie da.

Telefon 0 61 71 / 5 18 23

An den Drei Hasen 6 a · 61440 Oberursel/Ts.

www.pietat-kunz-oberursel.de · E-Mail: info@pietaet-kunz-oberursel.de

- Anzeige -

Juristen-Tipp Scheidungs-Ratgeber

Teil 17: Die Berechnung des Zugewinnausgleichs von Andrea Peyerl

Der Gesetzgeber unterscheidet das Anfangsvermögen und das Endvermögen. Beide Werte sind Grundlage der vorzunehmenden Berechnung. Der Zugewinnausgleich unterliegt einem strengen Stichtagsprinzip.

Der Tag der standesamtlichen Trauung ist der Stichtag für das Anfangsvermögen und der Tag der Zustellung des Scheidungsantrages ist der Stichtag für das Endvermögen. Beide Eheleute sind verpflichtet, zu dem jeweiligen Stichtag Auskunft über ihr Aktiv- und Passivvermögen zu erteilen.

Neben dem Anfangs- und dem Endvermögen gibt es noch das sogenannte Zuerwerbsvermögen (Schenkungen oder Erbschaften), das ein Ehegatte während der Ehe erhalten hat. Es wird nur rein rechnerisch dem Anfangsvermögen zugeschlagen, denn es soll mit dem Wert im Zeitpunkt von Erbe oder Schenkung nicht beim Zugewinn berücksichtigt werden. Auch hier ist der Tag der Schenkung und der Tag, an dem der Nachlass angefallen ist, von Bedeutung.

Als Anfangsvermögen kann daher das folgende Vermögen bezeichnet werden:

1. Das Vermögen, welches am Tag der standesamtlichen Trauung vorhanden war. Dabei ist genau auf diesen Tag abzustellen, nicht einen Tag davor und nicht einen Tag danach.
2. Anfangsvermögen ist aber auch das Vermögen, das während des Bestehens der Ehe einem Ehepartner oder beiden Ehepartnern von einem Dritten geschenkt wurde.
3. Ferner zählt zum Anfangsvermögen das Vermögen, welches ein Ehepartner während der bestehenden Ehe geerbt oder mit Rücksicht auf ein künftiges Erbrecht im Wege der sogenannten vorweggenommenen Erbfolge erworben hat.

Informieren Sie sich zu diesem Thema auch in meinem Ratgeber „Vermögensteilung bei Scheidung – So sichern Sie Ihre Ansprüche“, erschienen als Beck-Rechtsberater im dtv, 3. Auflage. Fortsetzung zu dem Thema Zugewinnausgleich am Donnerstag, dem 12. September 2024. Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche · Steinbacher Woche

Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung · Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche



lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

ASIATIKA gesucht:

Buddhas, Jade, Textilien uvm.

Tel: 0611-305592

www.kunsthandel-bursch.de

Alte Teppiche und Gemälde vor 1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0177/7177706

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

Suche alte Emailleschilder (Werb Schilder), Tankstellenzubehör sowie Herren-Vorkriegsfahrräder. E-Mail pauzei@web.de Tel. 0176/72683203 o. 06133/3880461

Sammler kauft: Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbanduhren, auch defekt, Münzen, Bücher, Kunst, Näh- & Schreibmaschinen. Tel. 0157/54508949

Kaufe alte Teakmöbel (Sessel, Sofa, Tisch, Regal u. a.) 50s-70s auch rest.bedftg., ebenso gebrauchte Klassiker von Knoll, Eames, COR auch Lampen dieser Epochen. Tel. 0176/45770885

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Frau Strauss sucht Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernstein-schmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08:00-20:00 Uhr. Tel. 069/66059493

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Herr M. Schleibniz bittet um Kontaktaufnahme. Ankauf von Briefmarken, Pelze, Nerze, Porzellan, Nähmaschinen, Uhren, Trachten, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Krüge, Persianer, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Möbel, Gardinen, Goldschmuck, alt, Bruchgold, Zahngold, Münzen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt und Werteschätzung. Zahle Höchstpreise 100% seriös und diskret Barabwicklung vor Ort Mo.-So 8-20 Uhr. Tel. 0177/3960783 od. 069/13876000

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhr, auch defekt, Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort. Tel. 0611/14015127

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Jeglich kauft an: Antiquitäten, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, Militaria, uvm. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. jeglich@web.de Tel. 0176/74716246

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Achtung aufgepasst! Sammler sucht Flohmarktartikel uvm. Bevor Sie es wegwerfen rufen Sie mich an. Tel. 0163/3508066

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Alt- und Bruchgold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, kompl. Nachlässe. Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wert- einschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/5972692

Sammlerin Amalia kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/67704886

Achtung! Suche Dentalzubehör, Golfschläger, Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck, 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Frau Strauß. Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht! Telefon 06723 8857310 WhatsApp 0171 3124950 kunsthandel-draheim@t-online.de

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

AUTOMARKT

Polo United, EZ 4/2008, TÜV 5/25, 69 PS, 111.000 km, Klima, 8x bereift, Alu, CD/R, heizb. Asp. eFH, Sitzhgz., Parkassist., Checkk. 100%, SR, ZV, 5trg., silber met., gepflegt, kein Rost VB 4.000,- €. Tel. 0176/30620773

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garagenplatz in Schönberg (Kronberg) ab sofort oder später gesucht. Angebote gern per mail an: haushaltshilfe-neu@t-online.de

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNENLERNEN

Suche ehrliche, aufrichtige Freundschaft, seriös, k. Abenteuer. Sie, 70 J. u. schlank., 170 cm, NR, niveauevoll, bodenst., herzlich. Chiffre OW 3501

Geschäftsmann, 62 J., 1,85 m, Akad., gepflegt, elegant. Sucht die attraktive, elegante, reife +70 J. Dame für erotische Tagesfreizeiten. E-Mail an: berger-rolf2@web.de

PARTNERVERMITTLUNG

Bärbel, 70 J., hüb., fraulich, natürl. u. zärtlich. Wer auch verwitwet ist u. die Einsamkeit kennt, wird mich verstehen. Alles würde ich aufgeben für e. lieben Mann, der mich braucht. Ein Auto für uns zwei ist auch vorhanden. Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

Irmgard, 75 J., verwitwet, mit schöner, etwas vollbusiger Figur u. viel Lebensfreude. Reichtum habe ich nicht zu verschenken, dafür ein gutes Herz u. viel Zärtlichkeit. Mag Volksmusik, kochen/backen, spazieren u. Auto fahren. Suche einen anständigen Mann, dem eine gepflegte u. ordentliche Frau fehlt. pv Tel. 0176-34488463

BETREUUNG/PFLEGE

Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus

06171 - 89 29 539

Brinkmann

Brinkmann

ask senioren home-service

„24-Stunden-Betreuung“ ZUHAUSE
info@ask-shs.com · www.ask-shs.com
Tel. 06172 2889191

SENIOREN-BETREUUNG

Liebevolle Betreuung und Pflege für meine demente Mutter in Stierstadt gesucht. Dreimal wöchentlich für jeweils 24h mit Übernachtung. Tel. 0171/1711236

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Obstbaumgrundstück 495 m² in 35423 Lich OT Ober-Bessingen zu verkaufen, KP 13.500,- €, dir. vom Eigent. Tel. 0178/6064305

Frieden und Sicherheit! 10.000m² Baugrundstück in Steuerparadies Uruguay zu verkaufen. 120.000,- €. Tel. 069/95524573

IMMOBILIEN-GESUCHE

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

We 2 love Oberursel, suchen wg. Eigenbedarf ein neues Zuhause (3-4 Zi. Miete/Kauf). Freuen uns auf Antwort. Tel. 0163/2827200

Steht Ihr Haus leer? Ich suche ein leeres Haus, welches von mir betreut werden kann. Gerne rufen Sie mich an. Tel. 0157/3751454

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

1-2-Zimmer-Eigentumswohnung für Selbstbezug von privat in Oberursel gesucht, ca. 12/24. E-Mail: cc61440@arcor.de

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

EFH in Bad Nauheim, 535 m² Grd., Bj.1994, ZH-2022 bzb.10/2025. WHG-168 m²/5-6 ZKB/G-WC/FB-Hzg./OH/S.balk., ELW-43 m²/2 Zi./KoNi./Bd., Nfl.-147m² im EG als Wo-Mo-Gge./Werkst./Laden? VB 975.000,- €.

Kleine Hofreite in 35428 Langgöns /OT., Grundstück 1120m², 110 m² Wfl., 400 m² Nfl., dir. vom Eigent., KP 299.000,- €. Tel. 0178/6064305

3-Zimmer-Wohnung in Königstein ab 1.6.24 zu verkaufen. 84 m², Einbauküche, Balkon, Parklatz v. d. Tür, 1.OG, Keller. Von privat, 379.000,- € Tel. 0170/9919470

GEWERBERÄUME

Vermiete eine schicke, möblierte Praxis im Zentrum von Bad Homburg für September 2024. Preis: pauschal 1200,- €. E-Mail: elena.yoga-ayurveda@gmx.de

Königstein, ab 01.10.24 Büro/Ladenlokal, 2 Räume, ca.36 m² gesamt, Limburger Str. zu vermieten. 500,- € + NK. Tel. 0173/3143593

MIETGESUCHE

Paar, Kunstlehrerin und Rentner, suchen ruhige 3 Zi.-Whg., 75-80 m². Kein EG, DG, möglichst mit Balkon in Bad Homburg. Tel. 06172/6874285

Netter Postbeamter, 56, tierlieb, sucht 2 Zi-Whg. in Ober-Eschbach o. Ober-Erlenbach. Habe Rücklagen. Kann gut renovieren! Tel. 0174/5891930

Suche (männl., 1 Pers.) ruhige 2 bis 3 Zimmer Whg. in Kronberg/naher Umgebung mit EBK, ohne Königstein. Bitte kein DG oder Hochhaus. Bonität einwandfrei. Tel. 01522/4052318

VERMIETUNG

2 Zimmer, 51 m², EG-Wohnung i.d.Nähe d. Innenstadt Bad Homburg v.d.H., ohne Parkplatz. 850,- € kalt. Tel. 0157/31083194

Kronberg Nähe Burg, 2 ZKB EG ca 70 m², ruhig, Parkett, Balkon, TG, ab 1.10.24 zu vermieten oder später. 980,- € kalt + Umlagen + Kt. Tel. 06173/312118

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Ostsee-Haus Eckernförder-Bucht, Strand 150 m, bis 6 Gäste, Hunde erlaubt, gr. Garten, Terrasse, www.strandkate.de Tel. 0177/2359514

KOSTENLOS

2 Glas-Vitrinen, 1 m u. 1,40 m h. 50 cm b u. t. fahrbar, abschließbar, mit Spiegel. Für Selbstabholer kostenlos abzugeben. Königstein Tel. 0162/4358385

NACHHILFE

Mathematik & Physikanhilfe durch Maschinenbauingenieur (12-jährige Unterrichtserfahrung). Email: papalova1964@t-online.de

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Psychotherapie-Praxis in Kelkheim sucht Mitarbeiterin. Voraussetzungen: Gute Kenntnisse von PsyPrax, Erfahrung mit Abrechnungen, Zuverlässigkeit. Auf Rechnung, Minijob oder pers. Absprache. Tel.: 0171 - 120 38 98

Ältere Frau in Köppern sucht eine freundliche, Deutsch sprechende Frau zum Putzen. 1 x wöchentlich für ca. 3 Stunden. Tel. 06175/940877

Zuverlässige Frau für die Reinigung unserer Wohnung in Oberursel, Nähe Bahnhof, für 14-tägig je 2 Stunden gesucht. Tel. 06171/52189

Schlossborn: Reinigungskraft für Büro und Haushalt 1-2 x p. Woche auch auf Minijob Basis gesucht. Tel. 06174/9554412

Zuverlässige Putzhilfe für 3-4 Std./Woche, freitags, in Glsh.- Oberems gesucht. Tel. 01516/5430524 ab 18 Uhr

Suche freundliche HH-Hilfe in Glashütten-Oberems 2 x 3 h /Woche. 25,- €/ h bei Rechnungsstellung, 20,- €/ h bei Minijob Anmeldung. Bitte um Info an: uk@kaiser-estate.eu

Für unser Haus in Kö/Schneidh. suchen wir eine nette Reinigungshilfe. Für 4-5 Stunden/Wo. Tel. 0177/7798443

Zuverlässige Putzhilfe für Reihenhäuser in Kelkheim Münster gesucht, ca. 2 Stunden wöchentlich. Tel. 0157/80784050

Wir suchen in Kronberg für einen Privathaushalt eine Haushaltshilfe für einen Tag pro Woche reinigen und bügeln. Minijobbasis oder Rechnung. Details gerne telefonisch. Tel. 06173/3180601

Zuverlässige, tatkräftige und sorgfältige Reinigungskraft für einen gehobenen Haushalt in Kronberg gesucht. Ideal wären zunächst 4-5 Stunden Montags, 9-14 Uhr, langfristig auch 8 Stunden an 2 Vormittagen. Bewerbungen m. Referenzen per mail an: haushaltshilfe-neu@t-online.de

Putzhilfe gesucht in Eschborn für 4 Std/Woche. Angebote erbeten unter: Tel. 06196/7611895

STELLENGESUCHE

Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle in Oberursel und Kronberg. Tel. 01577/0523896

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousietten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Allround-Handwerker (gelernter Elektriker) baut auch Ihre Möbel/Gartenhütte auf. Auch Kleinreparaturen. Tel. 0174/8332476

Reinige Ihre Fenster oder Ihren Wintergarten. Tel. 0176/20799263 oder 06172/2659260

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Schnelles, zuverlässig und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: info@cro-bau.de

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Parkett und Laminat, Trockenbau, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u. vieles mehr. Tel. 0172/7178986, 06171/8944720

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Renovierungen, Bad-Sanierung, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malern, Tapezieren, Parkett-Laminatverlegung, Fassadenarbeiten, Fliesenlegen, komplette Haussanierung, Pflasterstein Verlegung. Tel. 015738136689

Deutscher Handwerker mit über 30 Jahren Erfahrung übernimmt kompl. Bad- & Wohnungssanierung zum Festpreis. Alle Arbeiten aus einer Hand. Tel. 0162/5899756

Zuverlässige Frau sucht Arbeit zum Putzen und Bügeln in Oberursel und Kronberg. Tel. 0152/15394712

Fleißige, zuverlässige Putzfrau sucht Stelle. Tel. 0163/4120490

Ich suche Reinigungsstelle (mit Anmeldung) in Büro/Praxis in Friedrichsdorf oder Umgebung. Bei Interesse bitte melden unter Tel. 0176/82416690

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle (auch Kinderbetreuung) in Königstein 25,- €/Std. Tel. 0151/46839842

Nette Frau mit Erfahrung sucht Putz- und Bügelstelle. Tel. 0151/55797483

Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten, Tapezieren, Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört. Tel. 0176/24171167

Preiswerte Gartenarbeit aller Art. Tel. 0152/36706288

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

RJL. Haus u. Garten Maler u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten. Tel. 015510/736733

Steuerfachgehilfin/Bilanzbuchhalterin sucht freie Mitarbeit. Lfd. Buchhaltung, Personaladministration, Abschlussarbeiten, Abstimmung, Aufarbeitung von Liegenschaften. DATEV, MS Office Finance.HR@gmx.net

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikalisieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen, Renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung. Tel. 0171/8629401

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

RUND UMS TIER

Verschmuste Glückskatze, ca. 2 Jahre, sucht neues Zuhause mit Kumpel und Freigang. Wartet in Bad Homburg auf Pflegestelle. Bei Interesse bitte melden unter Tel. 0172/6915130

UNTERRICHT

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschrittene, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Diplom-Spanisch-Lehrerin: möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachlerin) erteile Unterricht u. Nachhilfe. Tel. 06172/944426 od. Tel. 0172/8711271

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Klavierunterricht in Kronberg, oder bei Ihnen zuhause. Über 25 Jahre Unterrichtserfahrung. Frau Krausa Tel. 01573/8463978

VERKÄUFE

Großer Höfeflohmarkt in Wehrheim-Friedrichsthal am kommenden Sonntag, 01.09.24, von 10-16 Uhr! Die Friedrichsthaler freuen sich über zahlreiche Besucher!

Kabelloser Handstaubsauger AEG AS 52H212XN mit Zubehör, 3x benutzt, NP 250,-€, VP 200,-€. Tel. 0176/95666326

Verkauf, Einabnehmer bevorzugt. Camcorder Panasonic DVX100B, Leica Dicomar Objektiv, RIG Schusterstativ, Crane2, Mikrophone, IA-NIRO Lighting Equipment, Stative, RME Intelligent Audio Solution, Verstärker und viele Accessoires. Tel. 06173/79688

VERSCHIEDENES

Haushaltsauflösungen Entrümpelungen Renovierungen/Grundreinigung Termin/Angebot kostenlos Tel.: 0160 - 851 38 42

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Router Tausch, Internet, Telefon WLAN Konfiguration, Fernwartung. Tel. 06172/123066

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Haushaltsauflösung und Entrümpelung Kostenlose Angebote & bester Preis Tel. 0172/75 29 550

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple!). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung u. Datenübertragung, Internet, Email, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

Dipl.- Mathematiker erteilt Nachhilfe in EDV, Excel, Mathematik und Rechnungswesen, auch Prüfungsvorbereitung, Abitur- und Ferientraining. Tel. 06195/3905

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft. Michael Thorn Dienstleistungen Tel.: 06196/6526872 www.haushaltsaufloesung-profi.de

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 144.650 Exemplare

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer) bis 4 Zeilen 14,00 € bis 5 Zeilen 16,00 € bis 6 Zeilen 18,00 € bis 7 Zeilen 20,00 € bis 8 Zeilen 22,00 € je weitere Zeile 2,00 €

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

Grid for address and contact information

Auftraggeber, Name, Vorname:

Input field for name

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Input field for IBAN

Input field for account number

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. Eine Rechnung wird nicht erstellt. Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Chiffre: Ja Nein Chiffregebühr: bei Postversand 5,00 € bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Bitte Coupon einsenden an: Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20 Tel. 06171/62 88-0 · Fax 06171/62 8819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

(Bitte immer mit angeben.)



Die TSGO ist stolz auf ihr bisher größtes Sommer-Kinder-und-Jugendcamp. Foto: TSGO

Bundesligaduft beim größten TSGO-Basketball-Camp

Oberursel (ow). Das war Rekord! Beim TSGO-Basketball-Sommercamp staunten über 100 Kinder im Alter von sieben bis 16 Jahren, welche ausgefallene Übungen Headcoach und Jugend-Bundesliga-Trainer Amci Terzic ihnen bot. Während der eine oder andere selbst von einer Profikarriere träumt, wurden sie im Camp von Frankfurt-Skyliner-Bundesliga-Profi Felix Hecker besucht. Er stand ihnen Rede und Antwort auf alle Fragen. „Wer ist dein Lieblingsspieler, wie oft trainierst du, was kann man verdienen, wieviel muss man am Tag beim Sport trinken, wann hast Du angefangen, wie kommt man in die NBA?“ Etwas schmunzeln musste er, als die Frage kam, ob er auch gegen Michael Jordan gespielt habe. Felix ist 26, Jordan mittlerweile 61, aber den Jüngsten als Ikone des Sports weiter bekannt.

Natürlich kam Felix der Aufforderung nach und zeigte unter lautm Getöse der Kinder einen Dunk. Da war der Nachwuchs glücklich. Außer dem sportlichen Erfolg betonte Felix, wie wichtig die Schule ist, ein zweites „Standbein“ als Plan B und dass sich alle in der Schule anstrengen sollen. Felix ist in einem beruflichen Programm der Polizei und studiert neben dem Profi-Sport. In der U19/U20 Jugend Nationalmannschaft hat er mit den deutschen Olympia Stars wie Bonga und da Silva gespielt. Sie gewannen Bronze bei der Europameisterschaft und holten bei der Weltmeisterschaft in Ägypten den fünften Platz. Felix Mutter gewann bei Olympia im Hockey die Silbermedaille, und er lernte früh kennen, dass man es nur mit Fleiß und Disziplin zum Erfolg schafft.

Das betonte Amci Terzic, der Camp-Leiter, immer wieder, wie wichtig Werte sind: Teamgeist, Hilfsbereitschaft, soziales Engagement, Einsatzwille. Nur so könne ein Team und eine Gesellschaft funktionieren. Eine Woche lang dribbelten sich die Kinder durch die Halle und machten viele Übungen um den Korb: „Dieses Sommercamp war vermutlich das größte

in Hessen. Das geht nur mit der Hilfe von vielen Coaches und Ehrenamtlichen. Ich möchte mich daher bei allen bedanken: Beim Hauptverein und der Abteilung, dass solche Camps überhaupt möglich gemacht werden. Bei den Co-Trainern, bei der Essensausgabe, der Schule, dem Förderverein und allen Helfern. Die Kinder haben viele Fortschritte gemacht, im sportlichen wie im sozialen Bereich. Eine solche große Gruppe kann nur funktionieren, wenn alle an einem Strang ziehen. Das war für Oberursel eine großartige Woche.“

Es folgte die Siegeszeremonie mit der Überreichung der Pokale in den einzelnen Wettbewerben. „Leider kann nicht jeder einen Pokal gewinnen. Ihr sollt nicht traurig sein, sondern es soll Ansporn sein, euch zu verbessern und beim nächsten Camp dann vielleicht einen Pokal zu erobern“, sagte Amci Terzic. Die Gewinner waren: MVP (Most Valuable Player): Thorben Send, MIP: Thorben Fuchs, Social Award: Lennard und Maksim Deckenbach. Shooting Bamp bis U10: Jonathan Bauer, Shooting Bamp ab U12: Thorben Send, Freiwürfe: Sebastian Theobald, 1x1: Felix Reiningner, 1x1 groß: Constantin Mu.

Michael Benner vom Vorstand bedankte sich im Anschluss: „Mit Amci haben wir einen der besten Jugendtrainer Deutschlands bei uns im Team. Er hat zudem die Herren 1 mit drei Meisterschaften hintereinander in die Landesliga geführt. Weiterhin konnten sich unsere U16 und U18 mit den Trainern Jana Mayer und Igor Starcevic ebenfalls für die Landesliga qualifizieren. Die Damen und Mädchen bekommen starken Zulauf mit unserem neuen Trainer Thomas Dröll. Wir sind auf einem guten Weg, benötigen aber weiter dringend die Unterstützung vom Förderverein.“ Sponsoren und Spender können sich gerne beim Sponsoring-Team um Oliver Knobl und Claudia Drobisch melden. Die TSGO freut sich, dass sie sogar in beiden Ferienwochen im Herbst ein Camp anbieten kann. Anmeldung im Internet unter www.tsgo-basketball.de.

TSGO mit Licht und Schatten vor dem Oberliga-Neustart

Oberursel (js). Da ist noch viel Luft nach oben, konstatierten die Experten nach dem doppelten Auftritt in Testspielen am vergangenen Wochenende. Luft, die die TSGO-Handballer brauchen werden, wenn sie in der neuen Oberliga Mitte mitspielen wollen, und schon gar, wenn sie in der starken Liga wieder oben mitspielen wollen, wie sie es in der vergangenen Saison als Landesliga-Aufsteiger durchaus über weite Strecken getan haben. Gegen die HSG Aschafftal gelang am Samstag mit Mühe ein 32:30- Sieg, nachdem Oberursel ab dem 13:12 nach 22 Minuten die Spielführung übernommen und nicht mehr abgegeben hatte. Top-Torjäger dabei wie in allen vier Testpartien im August Julian Rummel (insgesamt 25 Treffer). Am Sonntag gegen den TSV Pfungstadt kassierte die TSG Oberursel dann eine deftige 22:29-Heimniederlage. Julian Rummel (6) und Gustav Dittlein (5) erzielten die beste Quote, Rückraum-Shooter Timo Günther blieb nach Urlaub und mit offensichtlichem Konditionsrückstand blank. Beide Gegner gehören der Oberliga Süd an und werden dort nicht unbedingt zu den Spitzenteams gezählt.

Es gibt noch viel zu tun für das Trainergespann Florian See und Carsten Heil und vor allem die Handballjungs der TSG Oberursel vor dem Start in die neue Saison in zwei Wochen gegen die HSG Dutenhofen/Münchholzhäuser. Bei nüchterner Betrachtung der doppelten Belastung am Wochenende, mit Blick auf die Ergebnisse und die dabei gezeigten Leistungen sind doch mehr Fragen offen geblieben als Antworten gegeben worden. Ein Weckruf zu rechter Zeit vielleicht, dass in Ab-

wehr und Angriff noch einiges korrigiert werden muss, um erfolgreich zu werden. Vorne wie hinten im Zusammenspiel und in der Konsequenz dabei, da fehlte oft der rechte Biss gegen körperlich sehr robuste Gegner. An Tempo im Spiel nach vorne, Entscheidungsverhalten und Abschlussqualität gilt es zu arbeiten und auch an der Fitness im Einzelfall. Es ist nicht zu übersehen, dass der Kader in den vergangenen Wochen aus den unterschiedlichsten Gründen fast nie komplett zusammen trainiert und gearbeitet hat.

Das Spiel am Sonntag gegen Bezirksoberrligist TV Langenselbold ist schon fast eine Generalprobe. Das Trainerteam hofft dabei auf den Einsatz der zuletzt fehlenden Führungskräfte Ljubic, Haupt und Wienand, auch der routinierte Torwart Julian Friedl war in den Testspielen bisher nicht dabei. Und trotzdem auch Lichtblicke in diesen Tagen. Einer von vielen Lichtblicken: Torwart-Youngster Carlson Knebel (19) hat sich vor allem gegen Pfungstadt in den Vordergrund gespielt und sein Partner Kilian Witzel hat bisher eine solide Leistung gezeigt. Mit insgesamt fünf jungen, gerade der A-Jugend entwachsenen Spielern, geht Coach Florian See in die Runde. Vor allem Rückraumspieler Gustav Dittlein (20 Tore in vier Testspielen) und der starke groß gewachsene Kreisläufer Jonathan Widerra haben schon jetzt auf sich aufmerksam gemacht, auch die beiden Linkshänder Felix Hetzel und Kevin Weidmann, die helfen sollen, das bisherige Problem der fehlenden Linkshänder auf der rechten Spielseite zu lösen. Das Talent haben sie, jetzt ruft die Arbeit in jedem einzelnen Training.



Hoffnungsträger in der neuen TSGO: Rückraumspieler Gustav Dittlein (l.) und Torwart Carlson Knebel (beide 19). Fotos: js

60 Jungs und Mädels schwitzen im TSGO-Sommerhandballcamp

Oberursel (js). Vier Tage in Folge jeweils zwei Trainingseinheiten, schwitzen und spielen, Handball spielerisch arbeiten und vor allem auch viel Spaß haben. Das vereinsinterne Sommerhandballcamp der TSGO-Handballabteilung ist schnell Tradition geworden, schon vor dem Start in der letzten Ferienwoche, als die letzten Nachzügler aus dem Urlaub zurückkehrten, musste Chef-Organisatorin Charlotte Frölich „Ausverkauft“ melden. 60 Jungs und Mädchen – mehr geht einfach nicht – waren da schon von ihren Eltern angemeldet, die große Handball-Familie der TSGO bietet vielen Kindern und Jugendlichen eine sportliche Heimat. In der Mitte September beginnenden neuen Saison gehen insgesamt 22 Teams im Jugendbereich an den Start.

Das diesjährige Sommercamp in den beiden Bad Homburger Sporthallen Frölingstraße und Hochtaunushalle war den Teams der Altersklassen C- und D-Jugend (zehn bis 14 Jahre) vorbehalten. Die Altersspanne ist dabei schon grenzwertig weit gefasst, so Damen-trainerin „Charly“ Frölich, gespielt wird aufgrund der physischen und handballerischen Voraussetzungen in den vier Jahrgängen auf extrem unterschiedlichen Levels zwischen dem ersten Jahr D- und dem zweiten Jahr C-Jugend. Aber: „Motivierte Kids, motivierte Trainer und eine gemeinsame Idee“, so Frölich, stellten sich wieder einmal als eine gute Mischung heraus. Ein Team von elf Trainern hatte die Betreuung übernommen und dafür gesorgt, dass alle am Nachmittag nach den zwei Einheiten und dem gemeinsamen vom Hotel Elyra servierten Mittagessen, be-

stehend aus Salat, Hauptspeise und Dessert, ordentlich platt waren.

Die ersten Testspiele nach einem Tag Pause am vergangenen Wochenende ließen sich gut an. Die Handball-Abteilung der TSGO arbeitet neben normalen Training und Camps in den Ferien auch an der Wiederbelebung des einst international renommierten Turniers um die „Orscheler Bembel“. Stück für Stück will sich das Organisationsteam an das Niveau des alten „Bembel“ heranarbeiten, mit Gründungsvater Richard Stock als Mastermind wurden in der Vor-Wende-Zeit Turniere für die A- und B-Jugend mit bis zu 120 Teams aus allen Erdteilen in acht Sporthallen im Taunus ausgerichtet.

Bis dahin ist noch ein weiter Weg, dass aber schon zum ersten Revival in der Jugendarbeit anerkannte Vereine wie Bundesligist HSG Bensheim/Auerbach, die in Hessen sehr starken Handball-Spielgemeinschaften aus Weiterstadt/Braunshardt/Worfelden und Hungen/Lich sowie die Sportfreunde aus dem rheinland-pfälzischen Budenheim und andere etablierten Vereine ihren Nachwuchs nach „Orschel“ geschickt haben, macht Hoffnung auf eine Revitalisierung einer früheren Institution.

Vor allem die Oberurseler TSGO-Mädels gehen in der erfolgreichen Jugendarbeit derzeit voran, die C- und die B-Jugend gehen in der Regionalliga an den Start, den Sprung in die Jugend-Bundesliga hat die B-Jugend um Coach Tamino Tascher nur knapp verpasst. Ihr Heimturnier am Wochenende haben beide Teams und auch die D-Jugend jeweils ohne Punktverlust gewonnen.

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga West: DJK Sportfreunde Bad Homburg – VfR Groß-Gerau (Sonntag, 15.30 Uhr).

Gruppenliga Frankfurt/West: FSV Friedrichsdorf – FC Tempo Frankfurt (Freitag, 20 Uhr), FC Neu-Anspach – FG 02 Seckbach (Sonntag, 15 Uhr), FV Stierstadt – SV Bosnien/Herzegowina Frankfurt, FC Kalbach – Türkischer SV Bad Nauheim, Spvgg. 03 Fehenheim – Sportfreunde 04 Frankfurt, Spvgg. 05 Oberrad – 1. FC-TSG Königstein, FC Karben – FC Kaichen, Türkücü Frankfurt – FV Bad Vilbel (alle Sonntag, 15.30 Uhr).

Kreisoberliga Hochtaunus: SG Ober-Erlenbach – SG Eschbach/Wernborn (Donnerstag, 20 Uhr), FSV Friedrichsdorf II – 1. FC 04 Oberursel (Samstag, 16 Uhr), FC Neu-Anspach II – SV Teutonia Köppern (Sonntag, 12.45 Uhr), DJK Sportfreunde Bad Homburg II – FSG Merzhausen/Weilnaue/Weilrod (Sonntag, 13.15 Uhr), Eintracht Oberursel – SG Oberhöchstadt, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – FSV Steinbach, SV Seulberg – Usinger TSG, SG Westerfeld – TV Burgholzhausen, FC 09 Oberstedten – TSV Vatanspor Bad Homburg (alle Sonntag, 15 Uhr); FC Neu-Anspach II – Eintracht Oberursel (Dienstag, 20 Uhr).

Kreisliga A Hochtaunus: SG Westerfeld II – FC 06 Weißkirchen (Sonntag, 13 Uhr), SG

Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – SGK Bad Homburg, FV Stierstadt II – EFC Kronberg (beide Sonntag, 13.15 Uhr), FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken – SG Oberhöchstadt II, SG Eintracht Feldberg – SV Teutonia Köppern II, FC Mammolshain – Usinger TSG II (alle Sonntag, 15 Uhr).

Kreisliga B Hochtaunus, Gruppe 1: Eintracht Oberursel II – FC 09 Oberstedten II, SG Eintracht Feldberg II – SV Bommersheim (beide Sonntag, 13 Uhr), 1. FC 04 Oberursel II – FSV Steinbach II, EFC Kronberg II – FC Mammolshain II (beide Sonntag, 15 Uhr); FC 09 Oberstedten II – FC Mammolshain (Dienstag, 20 Uhr).

Kreisliga B Hochtaunus, Gruppe 2: SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III – FSG Merzhausen/Weilnaue/Weilrod II (Freitag, 20.15 Uhr), FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken II – SGK Bad Homburg II, SV Seulberg II – TSV Vatanspor Bad Homburg II (Sonntag, 13 Uhr), TV Burgholzhausen II – SG Eschbach/Wernborn II (Sonntag, 13.15 Uhr), SG Hundstadt – SV Teutonia Köppern III (Sonntag, 15 Uhr); SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III – SG Eschbach/Wernborn II (Dienstag, 20 Uhr).

Frauen-Gruppenliga Gießen/Marburg: SG Westerfeld – SSV Sechshelden (Samstag, 16 Uhr). (gw)

Liebe Sportvereine, wir freuen uns über Ihre redaktionellen Beiträge, um sie an dieser Stelle zu veröffentlichen. Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Sportredaktion unter Telefon 06171-628823 oder per E-Mail an redaktion@hochtaunusverlag.de

STELLENMARKT



Wir suchen Dich
IT-Einsteiger (Werkstudent, Minijob, Praktikum)

Tauche ein in die spannende Welt der Börse und Rohstoffe! Wir programmieren eine Charting-Software, die Innovativste der Welt. Du brauchst kein IT-Experte zu sein. Es reicht vollkommen aus, wenn Du ein wenig programmieren kannst. Du wirst mit einem erfahrenen Software-Entwickler zusammen an einem Rechner im Home Office arbeiten („Pair Programming“). Dabei hast Du die einmalige Chance direkt zu lernen, wie unglaublich viel man in kurzer Zeit programmieren kann, wenn man weiß wie.

Die Arbeitszeiten sind sehr flexibel. Zwischen 20 bis 30 Stunden pro Woche über einen Zeitraum von 6 bis 12 Monaten.

Schau Dir gerne unseren YouTube-Kanal an oder schreibe uns für mehr Infos. Dein Suricate Trading-Team

info@suricate-trading.de



amend rechtsanwälte ist eine wirtschaftsrechtlich ausgerichtete Kanzlei mit Schwerpunkt Insolvenzrecht. Für unseren Standort in Kronberg suchen wir eine/n Kollegin/Kollegen als

Büro-/Schreibkraft (m/w/d) in Voll-/Teilzeit

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Schreiben nach Diktat, eigenständige Erstellung von einfacher Korrespondenz, Eingabe von Stammdaten, Vorbereitung von Berichten, Schriftsätzen und sonstigen Schreiben an das Gericht, Korrektur von Dokumenten und Überprüfung von Anlagen,
- Erstellung einfacher Tabellen,
- Sichtung der Korrespondenz, Verschlagwortung von Dokumenten und Ablage,
- Übernahme organisatorischer Aufgaben,
- Entgegennahme von Telefonaten, Erstellung von Telefonnotizen,
- Wahrnehmung von allgemeinen Sekretariatsaufgaben,
- Unterstützung verschiedener Bereiche bei allgemeinen Aufgaben.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung sowie mehrjährige Berufserfahrung im Büro wären wünschenswert,
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen und idealerweise mit Winsolvenz und LEXolution.DMS,
- Formulierungstalent und sichere Beherrschung von Grammatik, Orthographie und Interpunktion,
- Präzise und strukturierte Arbeitsweise, Teamgeist, Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein.

und eine Studentische Aushilfe (m/w/d) für administrative Aufgaben

Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung, die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung und ein kommunikatives und lösungsorientiertes Team. Bewerbungen von „Wiedereinsteigern/Wiedereinsteigerinnen“ stehen wir positiv gegenüber. Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte schriftlich oder per E-Mail an: bewerbung@ra-amend.de.

amend rechtsanwälte
 Minnholzweg 2b · 61476 Kronberg im Taunus
www.ra-amend.de

IMMOBILIENMARKT

Neuer Showroom mit über 400 m² Fläche



AUSSTELLUNG:
 Parkettböden
 Vinylböden
 Möbel
 Küchen
 Fenster
 Haustüren
 Innentüren
 Treppen
 Terrassenböden
 Pflegemittel

Frankfurter Straße 51
 65779 Kelkheim
 Tel. 061 95 – 720 42 40
www.schreinerpreuss.de
 E-Mail: info@schreinerpreuss.de

Schreinererei Preuß GmbH
 Raumgestaltung in Holz



Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Anzeigen Hotline
 Tel. 06171/62880

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
 Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung · Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche



Nachschlag für den Sommer

(DJD). Für Gartenfreunde geht der Sommer stets viel zu schnell vorbei. Doch mit einem wetterfesten Glashauss können Sie die Outdoor-Saison in die Verlängerung schicken. Die gläserne Terrassenüberdachung lässt sich mit seitlichen Glaselementen rundum schließen und schafft somit auch im Herbst und an sonnigen Wintertagen einen geschützten und gemütlichen Platz im Freien – für die Bewohner und das Gartenmobiliar. Zusätzlich fungiert es als Wärmepuffer für das Eigenheim und hilft dabei, Heizkosten zu sparen. Unter www.solarlux.com finden sich mehr Informationen für die Planung einer Terrassenüberdachung oder eines Glashauses. Für die individuelle Gestaltung gibt es viele Möglichkeiten, von der Dachform bis zu Material, Farbe, Design und Ausstattung.



Die Gartensaison einfach in die Verlängerung schicken: Auch Herbstbende im Glashauss können behaglich sein.

Foto: DJD/Solarlux/Mattias Hamrén

CRO - BAU
 Elektroarbeiten · Trockenbau
 Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
 Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
 Fassadendämmung · Gartenarbeiten
 Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
 Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
 Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Ofenstudio Bad Vilbel

**KAMINE & KAMINKASSETTEN
 SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
 Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche**

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
 Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
 Alles rund um den Schornstein
 Dacharbeiten aller Art
 Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
 Meisterbetrieb
 Tel. 06101 - 12 83 99
 Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Genießen Sie Ihr Zuhause mit neuen Balkon- und Terrassentüren!



Merzhausener Straße 4 - 6
 61389 Schmitt-Brombach
 Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Kleiner Mittwoch startet mit Lesebühne



Der Verein „Kunstgriff“ kennt keine Pause. Kaum ist der Orscheler Sommer so gut wie beendet, schon lädt das Team der Kunst und Kultur-Macher wieder zum „Kleinen Mittwoch“ ins Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, ein. Los geht es am Mittwoch, 4. September, um 19.30 Uhr mit der Lesebühne „Lisa kommt nicht“, von der die beiden Moderatoren Uli Höhmann und Jan Cönig behaupten, dass sie die Show erfunden haben, die die Menschen gerne besuchen würden. In aller Bescheidenheit der Organisatoren heißt es in der Ankündigung: „Ein-Sterne-Quiz, musikalisches Chaos, Talk, Texte und Live-Hörspiel – diese Lesebühne sucht ihresgleichen. Mit einer perfekten Mischung von Literatur bis Unfug und hochkarätigen Gästen aus Poetry Slam, Literatur und Comedy haben die zwei Frankfurter Autoren und Solokünstler Höhmann und Cönig ein kurzweiliges Highlight erschaffen.“ Diesmal dabei: Susanne M. Riedel, Autorin und Vorleserin aus Berlin zwischen Klimakrise und Klimakterium, Feminismus und Feenstaub. Der Titel ihres aktuellen Buches ist „Lebensmitteallergie – Mein Leben in Autokorrektur“. Der Titel ihres aktuellen Lebens sei das auch. Außerdem kommt Lenny Felling, Autor, Slam Poet, Comedian und Moderator aus Mainz. Sein Humor bewege sich irgendwo zwischen Kabarett und Kneipe, sagen die Lesebühnen-Gastgeber, sei aber auch mal kompletter Nonsense – gar nicht so sinnfrei, wie man denkt. Der Eintritt zur Lesebühne ist, wie bei den Veranstaltungen des „Kunstgriff“ üblich, frei. Reservierungen im Internet unter www.kulturcafe-windrose.de werden empfohlen.

Foto: Yasmin Abbas

Anne-Marie Skuqi

RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Erbrecht
Testamentsvollstreckerin (AGT)



Tel. 06172 - 72 307

www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

AUKTIONSHAUS
Oberursel
Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 06172-763620

Auktionshaus-Bad-Homburg.de
Tel. 0 6172 - 27 19 19
Wir freuen uns
auf Ihre Einlieferungen

Expertenrat

Wie gefährlich ist Hitze?

Im Jahr 2022 sind 63.000 Europäer aufgrund von Hitze gestorben. Und die Hitze nimmt zu. Pro Grad der Erwärmung wird mit einem Anstieg von ca. weiteren 20.000 Betroffenen gerechnet. Seit 2015 werden diese Entwicklungen beobachtet. Was ist die Ursache für die Todesfälle? Der Mensch braucht einen ausgeglichenen Wasserhaushalt. Das zentrale Organ ist die Niere. Sie verteilt das Wasser an die richtigen Stellen. Als Steuerorgan entsorgt sie überschüssiges Wasser oder füllt das Volumen im Blut auf, wenn zum Beispiel durch die Schweißbildung ein Defizit zu verzeichnen war. Bei starkem körperlichem Einsatz kann der Mensch bis zu zwei Liter Wasser in Form von Schweiß in einer Stunde verlieren. Wichtig ist eine Selbstbeobachtung: Trockener Mund oder Augen, eine ungewöhnlich schlaffe Haut, vermehrtes Schwitzen oder Schwindel sollten sofort mit Trinken kompensiert werden. Aber es ist auch entscheidend, was man trinkt. Denn zu viel Fruchtzucker kann sich kritisch auf die Nierenfunktion auswirken. Die Fruktose bildet u. a. Phosphate, die Entzündungen zur Folge haben. Wenn es heiß ist, dann besser auf Wasser umsteigen. Die Niere reguliert den Druck im System des Menschen. Viel Wasser kann den Blutdruck erhöhen. Auf den Effekt bauen auch viele Blutdruckmedikamente, denn sie funktionieren über die Entwässerung. Insbesondere bei Patienten, die zu wenig trinken, könnte ein spezieller Sommer-Medikamentenplan unterstützen. Man kann dies selbst durch regelmäßiges Blutdruck messen herausfinden und seinen Arzt/seine Ärztin darauf ansprechen.

Einen weiteren Risikofaktor hat das Klinikum Bremen Mitte herausgefunden: Eingatmeter Feinstaub kleiner als 2,5 Mikrometer kann zur Niere gelangen und die Nierenfunktion herabsetzen. Achten Sie auf Ihr Wohlbefinden und trinken Sie ein Minimum von zwei Litern pro Tag.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen.

Ihr Marc Schrott

Central Apotheke

Inhaber: Apotheker Marc Schrott e. K.
Bahnstraße 51, 61449 Steinbach



Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

HBCars:

Nah oder fern,
wir fahren Sie immer gern!

z.B.: Oberursel –
Flughafen Frankfurt
42,- €

Zuverlässig, pünktlich,
freundlich.

Tel. 06172 - 497 72 80 o.
Tel. 0177 - 340 18 26
t.noell@hbcars.de

Die Oberurseler Woche
im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

Kronberger
Lichtspiele
mein Kino...

29. 8. – 4. 9. 2024

Horizon
Do. – Mo. + Mi. 19.30 Uhr
Di. 19.30 Uhr (Original-Version)

Liebesbriefe aus Nizza
Sa. + So. 17.00 Uhr

Zwei zu Eins
Fr. + Mo. 17.00 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
Klimatisiert 06173/7 93 85

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 069 13 40 400



PASS Late Year Benefiz
presents

**CHRIS NORMAN
& BAND
JUNCTION 55 LIVE**

Alte Oper Frankfurt
30.11.2024

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

SÄCHSISCHE STAATSKAPELLE DRESDEN

Alte Oper
14.09.2024 ab 36,00 €

Amazônia – The World of Sebastião Salgado
Konzerte, Podiumsgespräch, Film
Alte Oper Frankfurt
19. – 21.09.2024 ab 10,00 €

ANNETT LOUISAN
20 Jahre Bohème
Alte Oper Frankfurt
30.09.2024 ab 59,90 €

Evergreens der Filmmusik
Papageno Musiktheater
12.10.2024 28,00 – 30,00 €

PAT METHENY – JAZZnights
Alte Oper
20.10.2024 ab 54,00 €

Kroatische Nacht – Hrvatska Noć 2024
Süwag Energie Arena Frankfurt
16.11.2024 65,90 €

Great Christmas Circus 2024/25
Festplatz am Ratsweg
14.12.2024 – 12.01.2025 ab 15,00 €

ELISABETH – Das Musical
in der gefeierten Schönbrunn-Version
Alte Oper Frankfurt
18.12.2024 – 05.01.2025 ab 37,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

Kim Chi Stutzinger and Friends
„Tag des offenen Denkmals“
Kreuzkapelle im alten Friedhof
08.09.2024 ab 22,00 €

Musical „WOLF“
mit der Musik von Queen
Gymnasium Oberursel
13., 15., 19. + 20.09.2024 ab 12,10 €

LadyBond mit Meike Garden
Bürgerhaus Kelkheim-Fischbach
14.09.2024 24,00 €

„Licht“ mit dem Sonus Quintett
Landratsamt Hofheim
22.09.2024, 18.00 Uhr 29,05 €

Mama ohne Plan
Comedy mit Marie-Anjes Lumpf
Alte Wache Oberstedten
27.09.2024 19,70 €

Jean Phillip Bordier Quartett
Kulturcafé Oberursel
29.09.2024 ab 24,00 €

Karl Jenkins
„OneWorld“
Stadhalle Oberursel
13.10.2024, 19.30 Uhr 21,10 €

FLAMENCO SAMARA FERNANDEZ
El Puro Arte Flamenco
Stadhalle Hofheim
12.10.2024, 20.00 Uhr ab 37,40 €

GLASPERLENSPIEL
Stadhalle Oberursel
01.11.2024 35,00 €

„Was Ihr Herz begehrt“ – Konzert
Alte Wache Oberstedten
01.11.2024 19,70 €

„Trio Delyria“ – Trio und Tanz
Landratsamt Hofheim
10.11.2024 45,95 €

Christoph Zehendner
„Ganz bei Trost“
Ev. Kirche Oberstedten
10.11.2024, 17.00 Uhr ab 19,70 €

La Serena
Musikalische Entdeckungsreise
Stadhalle Oberursel
17.11.2024, 17.00 Uhr ab 22,00 €

„Gute alte Weihnachtszeit“
mit Michael Quast als Erzähler
Christuskirche Oberursel
01.12.2024, 16.00 Uhr ab 25,00 €

TENORS di NAPOLI
...from Italy with Love
Stadhalle Oberursel
08.12.2024, 17.00 Uhr ab 39,50 €

Für Garderobe keine Haftung
Theater – Improshow
Alte Wache Oberstedten
12.12.2024, 20.00 Uhr ab 19,70 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

„Holiday on Gleis“ Eine hessische Revue
Deutsches Äppelwoi Theater im
Kurhaus Bad Homburg
immer samstags ab 23,40 €

Landesjugendsinfonieorchester Hessen
Saalburgkonzert
30. + 31.08.2024 30,00 – 40,00 €

Nacht der Chöre 2024
Kirche St. Marien
13.09.2024, 19.00 Uhr 25,00 €

LUCY WOODWARD
Speicher im Kulturbahnhof
20.09.2024 25,00 – 28,00 €

Jan & Henry 2 (ab 4 Jahren)
Kurtheater Bad Homburg
20.10.2024 ab 26,00 €

15. Poesie- und Literaturfestival Bad Homburg

Simon Urban und Mala Emde 16.11.2024

„American Christmas“
mit Thomas Heinze 07.12.2024
verschiedene Orte, Preise ab 36,90 €

The 12 Tenors
Kurtheater Bad Homburg
28.12.2024 53,00 – 68,00 €

„Die lustige Witwe“ – Operette
Kurtheater Bad Homburg
30.12.2024 ab 62,80 €

Field Commander C –
The songs of Leonard Cohen
Kurtheater Bad Homburg
25.01.2025 ab 24,95 €

Wochen- und Monatskarten im
Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr